

Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

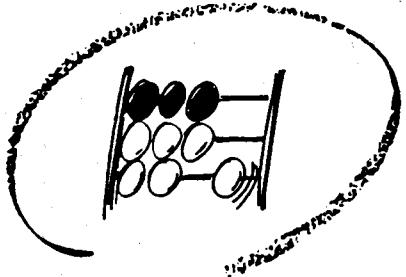
Reihe 4

Gesamtdeutsche Ergebnisse!

Binnenschifffahrt

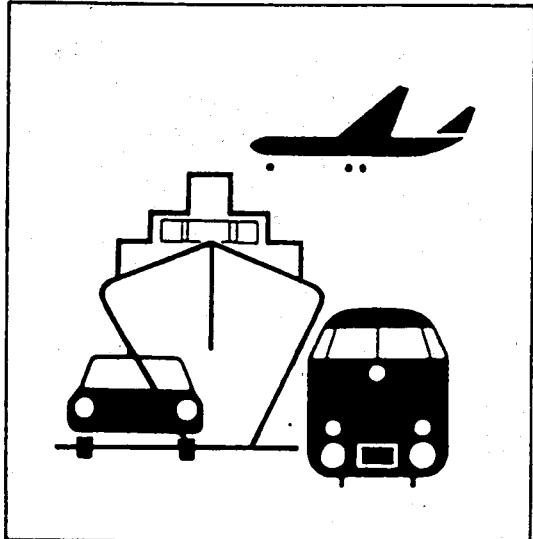
Mai 1992

METZLER
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschiffahrt

Mai 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

METZLER
POESCHEL

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 92105

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

**Veroeffentlichung - außer für gewerbliche Zwecke - mit
Quellenangabe gestattet.**

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Binnenschifffahrt im Mai 1992

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik	5
---	---

T a b e l l e n t e i l

1 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	7
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	7
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
1.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	9
1.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	14
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	14
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	15
2.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	16
2.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1 Zusammenfassende Übersichten	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	21
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	21
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	22
3.2 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	23
3.3 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4 Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1 Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggernschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zu grunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit der Schweiz,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts meldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts meldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halbfertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1991	APRIL 1992	MAI 1992	JANUAR BIS MAI			
				ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAI 1992 GEGEN 1991			
				1991	1992	ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	6 267 554	5 970 199	5 722 905	28 360 405	30 088 414	1 728 009+	6,1+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	550 702	615 960	640 286	2 757 915	2 829 251	71 336+	2,6+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 716 852	5 354 239	5 082 619	25 602 490	27 259 163	1 656 673+	6,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	9 159 750 4 387 892	8 696 256 3 889 931	8 333 948 3 827 424	42 626 968 19 812 691	42 177 137 19 181 893	449 831- 630 798-	1,1- 3,2-
	ZUSAMMEN	19 815 196	18 556 386	17 884 277	90 800 064	91 447 444	647 380+	0,7+
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 431 294	1 347 065	1 300 346	6 348 450	6 692 421	343 971+	5,4+
	GESAMTVERKEHR	21 246 490	19 903 451	19 184 623	97 148 514	98 139 865	991 351+	1,0+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	9 534 808	9 094 347	8 625 988	43 680 678	43 904 315	223 637+	0,5+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 448,9	1 356,0	1 323,1	6 444,4	6 955,4	511,0+	7,9+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13,3	14,6	15,8	75,6	70,0	5,6-	7,4-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 435,6	1 341,4	1 307,3	6 368,8	6 885,4	516,6+	8,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	2 088,8 968,4	1 971,0 873,5	1 884,4 857,4	9 739,0 4 281,6	9 596,9 4 357,4	142,1- 75,8+	1,5- 1,8+
	ZUSAMMEN	4 506,1	4 200,5	4 064,9	20 465,0	20 908,8	444,7+	2,2+
DURCHGANGSVERKEHR	—	800,1	751,5	727,7	3 543,5	3 724,5	181,0+	5,1+
	GESAMTVERKEHR	5 306,2	4 952,0	4 792,6	24 008,6	24 634,3	625,7+	2,6+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 353,7	2 174,3	2 065,0	10 590,6	10 673,4	82,8+	0,8+

GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	760 147	607 333	616 815	3 372 694	3 489 739	117 045+	3,5+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	1 038 078	1 039 326	1 021 686	5 141 385	5 261 295	119 910+	2,3+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 243 018	1 971 071	2 109 297	11 434 872	11 535 053	100 181+	0,9+
ERDOEL, MINERALDELERZEUGNISSE, GASE	4 123 716	3 758 899	3 472 601	18 423 302	18 777 478	354 176+	1,9+
ERZE UND METALLABFAELLE	3 785 505	3 656 273	3 825 172	17 861 764	18 289 118	427 354+	2,4+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	1 120 054	1 055 808	1 015 471	5 696 291	5 237 814	458 477-	8,0-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	6 063 811	5 715 814	5 256 623	23 880 808	24 393 902	512 994+	2,1+
DUENGEMITTEL	449 513	489 856	468 789	2 856 417	3 104 520	248 103+	8,7+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 334 109	1 283 130	1 233 900	6 772 286	6 415 057	357 229-	5,3-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	132 553	136 296	136 931	615 512	632 598	17 086+	2,8+
BESONDRE TRANSPORTGUETER	195 986	189 645	227 338	1 093 183	1 003 391	89 792-	8,2-
INSGESAMT	21 246 490	19 903 451	19 184 623	97 148 514	98 139 865	991 351+	1,0+

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,6	3,1	3,2	3,5	3,6	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	4,9	5,2	5,3	5,3	5,4	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	10,6	9,9	11,0	11,8	11,8	X	X
ERDOEL, MINERALDELERZEUGNISSE, GASE	19,4	18,9	18,1	19,0	19,1	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	17,8	18,4	18,9	18,4	18,6	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	5,3	5,3	5,3	5,9	5,3	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	28,5	28,7	27,4	24,6	24,9	X	X
DUENGEMITTEL	2,1	2,5	2,4	2,9	3,2	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,3	6,4	6,4	7,0	6,5	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6	X	X
BESONDRE TRANSPORTGUETER	0,9	1,0	1,2	1,1	1,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAI 1991	APRIL 1992	MAI 1992	JANUAR BIS MAI			
					1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAI 1992 GEGEN 1991	
		TONNEN				% 		
BEFOERDERUNG AUSGEWAELTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		667 288	549 277	551 033	2 981 949	3 164 968	183 019+	6,1+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	121 042	109 806	129 407	589 946	857 295	267 349+	45,3+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	167 047	156 559	170 637	939 565	840 647	98 918-	10,5-
DURCHGANGSVERKEHR	V	183 722	153 075	108 640	760 724	851 101	90 377+	11,9+
	-	195 477	129 837	142 349	691 714	615 925	75 789-	11,0-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 243 018	1 971 071	2 109 297	11 434 872	11 535 053	100 181+	0,9+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 112 222	985 068	926 792	6 095 144	5 920 399	174 745-	2,9-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	634 518	668 977	862 756	2 834 974	3 721 931	886 957+	31,3+
DURCHGANGSVERKEHR	V	305 075	156 022	150 949	1 534 765	809 998	724 767-	47,2-
	-	191 203	161 004	168 800	969 989	1 082 725	112 736+	11,6+
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		4 250 425	3 900 854	3 611 517	19 211 838	19 522 876	311 038+	1,6+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 320 767	1 270 446	1 270 240	5 915 020	6 847 437	1 932 417+	15,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 506 778	1 996 864	1 724 110	11 002 152	9 399 291	1 602 861-	14,6-
DURCHGANGSVERKEHR	V	228 696	336 334	352 583	1 197 483	1 901 737	704 254+	58,8+
	-	134 184	297 210	264 584	1 097 183	1 374 411	277 228+	25,3+
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 785 505	3 656 273	3 625 172	17 861 764	18 289 118	427 354+	2,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	183 296	237 347	231 469	903 915	1 067 701	163 786+	18,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	3 067 017	2 855 442	2 887 224	14 722 981	14 643 162	79 819-	0,5-
DURCHGANGSVERKEHR	V	279 887	304 675	330 854	1 175 247	1 458 331	283 084+	24,1+
	-	255 305	258 809	175 625	1 059 621	1 119 924	60 303+	5,7+
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		1 018 927	968 638	928 948	5 189 491	4 769 557	419 934-	8,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	192 037	149 231	162 834	914 432	765 484	148 948-	16,3-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	305 176	305 808	284 320	1 574 279	1 468 326	105 953-	6,7-
DURCHGANGSVERKEHR	V	374 987	412 834	360 486	2 025 072	1 962 294	52 778-	3,1-
	-	146 727	100 765	121 308	675 708	573 453	102 255-	15,1-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 612 784	4 294 311	4 019 756	17 377 190	18 121 902	744 712+	4,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 828 250	1 813 799	1 693 349	6 835 974	7 700 255	864 281+	12,6+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	797 854	907 443	752 621	2 987 517	3 343 869	356 352+	11,9+
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 787 335	1 406 046	1 380 568	6 897 610	6 335 688	561 922-	8,1-
	-	199 345	167 023	193 218	656 089	742 090	86 001+	13,1+
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 176 445	1 148 245	970 080	5 451 692	5 127 280	324 412-	6,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	575 144	547 914	461 322	2 619 432	2 419 391	200 041-	7,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	224 041	309 531	223 856	1 108 020	1 243 436	135 416+	12,2+
DURCHGANGSVERKEHR	V	355 426	267 683	256 409	1 610 747	1 354 583	256 164-	15,9-
	-	21 834	23 117	28 493	113 493	109 870	3 623-	3,2-
DUENGEMITTEL (71,72)		449 513	489 856	468 789	2 856 417	3 104 520	248 103+	8,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	114 834	123 018	139 809	763 604	883 821	120 217+	15,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	196 150	232 681	211 284	1 304 490	1 458 652	154 162+	11,8+
DURCHGANGSVERKEHR	V	100 705	106 109	84 482	627 267	579 099	48 168-	7,7-
	-	37 824	28 048	33 214	161 056	182 948	21 892+	13,6+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		881 130	820 550	796 746	4 345 481	4 028 856	316 625-	7,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	303 598	262 118	240 294	1 438 124	1 270 963	167 161-	11,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	243 362	224 733	216 268	1 158 346	1 089 231	69 115-	6,0-
DURCHGANGSVERKEHR	V	293 920	285 530	309 703	1 546 542	1 462 791	83 751-	5,4-
	-	40 250	48 169	30 481	202 469	205 871	3 402+	1,7+
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		2 161 455	2 104 376	2 103 285	10 437 820	10 475 735	37 915+	0,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	516 364	471 452	467 389	2 284 814	2 355 668	70 854+	3,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 017 807	1 038 218	1 000 872	4 994 644	4 968 592	26 052-	0,5-
DURCHGANGSVERKEHR	V	478 139	461 623	492 750	2 437 234	2 466 271	29 037+	1,2+
	-	149 145	133 083	142 274	721 128	685 204	35 924-	5,0-
INSGESAMT BEFOERDerte GUETER		21 246 490	19 903 451	19 184 623	97 148 514	98 139 865	991 351+	1,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	6 267 554	5 970 199	5 722 905	28 360 405	30 088 414	1 728 009+	6,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	9 159 750	8 696 256	8 333 948	42 626 968	42 177 137	449 831-	1,1-
DURCHGANGSVERKEHR	V	4 387 892	3 889 931	3 827 424	19 812 691	19 181 893	630 798-	3,2-
	-	1 431 294	1 347 065	1 300 346	6 348 450	6 692 421	343 971+	5,4+

1.2 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAI 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRÄSSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR					
	DAVON		INNEN-HALB DEUTSCH-LANDS				GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR					
	INSGESAMT	LOKAL- WECHSEL- VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE										
	V = E	E	V				V = E	E	V			
VERKEHR AUF WASSERSTRÄSSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	4 915,0	554,0	4 361,0	2 918,5	674,1	118,4	8 626,0	-	56,1	127,3		
BELGIEN	61,3	4,9	56,3	395,6	289,1	139,1	884,1	-	0,9	0,9		
FRANKREICH	5,7	-	5,7	88,8	35,8	29,2	159,5	-	0,2	0,7		
GRIECHENLAND	-	-	-	0,3	-	-	0,3	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUXEMBURG	1,3	0,2	1,1	11,9	7,5	10,1	30,8	-	-	-		
NIEDERLANDE	647,7	77,0	570,6	4 299,7	2 524,4	846,0	8 317,9	-	20,4	12,2		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	3,1	-	3,1	1,0	-	-	4,0	-	-	-		
ZUSAMMEN	5 634,0	636,3	4 997,7	7 715,8	3 530,9	1 141,8	18 022,6	-	76,7	141,1		
BULGARIEN	-	-	-	10,5	8,8	-	20,3	-	-	-		
NORWEGEN	2,7	1,9	0,9	12,6	11,6	-	26,9	-	9,8	11,6		
ÖSTERREICH	-	-	-	13,5	57,7	-	71,2	-	-	-		
POLEN	1,3	-	1,3	186,8	17,2	1,6	206,9	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	17,4	2,9	-	20,2	-	-	-		
SCHWEIZ	83,2	2,2	81,0	268,7	141,2	150,4	643,5	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	55,4	25,9	6,5	87,8	-	-	-		
UNGARN	0,5	-	0,5	31,1	6,4	-	38,0	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	1,2	-	1,2	22,1	23,9	-	47,2	-	6,9	21,3		
INSGESAMT	5 722,9	640,3	5 082,6	8 333,9	3 827,4	1 300,3	19 184,6	-	93,5	174,1		
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM												
DEUTSCHLAND	1 144,0	13,9	1 130,1	669,5	186,0	65,5	2 065,0	-	9,0	12,9		
BELGIEN	16,3	0,1	16,2	97,5	64,6	75,2	253,7	-	0,5	0,5		
FRANKREICH	1,1	-	1,1	31,0	9,3	15,4	56,8	-	-	0,3		
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUXEMBURG	-	-	-	3,1	1,9	-	-	-	-	-		
NIEDERLANDE	142,9	1,8	141,2	932,3	526,9	474,4	2 076,5	-	10,5	1,5		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	0,3	-	0,3	0,2	-	-	0,5	-	-	-		
ZUSAMMEN	1 304,7	15,7	1 289,0	1 733,8	788,7	635,8	4 463,0	-	19,5	15,2		
BULGARIEN	-	-	-	0,5	0,5	-	1,0	-	-	-		
NORWEGEN	0,2	-	0,2	1,8	1,1	-	3,1	-	0,8	1,1		
ÖSTERREICH	-	-	-	1,9	10,3	-	12,3	-	-	-		
POLEN	0,5	-	0,5	29,8	6,9	1,3	38,4	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	3,1	0,4	-	3,5	-	-	-		
SCHWEIZ	16,5	0,1	16,4	79,6	31,0	84,9	211,9	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	25,9	15,5	5,8	47,1	-	-	-		
UNGARN	-	-	-	4,9	0,6	-	5,5	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	1,2	-	1,2	3,1	2,4	-	6,7	-	0,7	2,0		
INSGESAMT	1 323,1	15,8	1 307,3	1 884,4	857,4	727,7	4 792,6	-	21,1	18,3		
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM												
DEUTSCHLAND	232,8	25,1	259,2	229,4	275,9	553,2	239,4	-	160,5	101,2		
BELGIEN	266,0	13,0	288,2	246,6	223,6	544,7	287,0	-	572,7	502,3		
FRANKREICH	195,9	-	195,9	349,5	258,5	527,4	356,2	-	161,0	-		
GRIECHENLAND	-	-	-	99,0	-	-	99,0	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUXEMBURG	28,2	40,0	25,5	263,2	255,5	526,9	337,7	-	-	-		
NIEDERLANDE	220,7	23,2	247,4	216,8	208,7	560,7	249,6	-	513,2	123,7		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	90,0	-	90,0	216,0	-	-	120,0	-	-	-		
ZUSAMMEN	231,6	24,8	257,9	224,7	223,4	556,8	247,6	-	254,3	108,0		
BULGARIEN	-	-	-	51,9	46,2	-	49,2	-	-	-		
NORWEGEN	91,1	15,0	257,0	144,6	90,7	-	115,9	-	86,0	90,7		
ÖSTERREICH	-	-	-	142,9	179,0	-	172,1	-	-	-		
POLEN	387,8	-	387,8	159,4	399,7	788,0	185,6	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	175,7	155,1	-	172,8	-	-	-		
SCHWEIZ	197,8	31,5	202,2	296,2	219,5	564,4	329,3	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	467,2	597,7	887,0	536,8	-	-	-		
UNGARN	31,0	-	31,0	156,5	101,9	-	145,6	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	1 015,0	-	1 015,0	141,8	99,0	-	141,8	-	104,4	93,6		
INSGESAMT	231,2	24,7	257,2	226,1	224,0	559,6	249,8	-	225,5	105,1		
VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRÄSSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	125,2	-	125,2	2 918,5	674,1	118,4	3 836,2	-	56,1	127,3		
DEUTSCHLAND	7,7	-	7,7	417,6	114,7	25,2	565,2	-	10,9	26,0		
DEUTSCHLAND	61,8	-	61,8	143,1	170,2	213,1	147,4	-	194,6	204,2		

1.3 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAI 1992
DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFÖRDERTE GÜTER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
		V=E	HAEFEN ANDER. WST									
		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	223,9	49,3	X	X	
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	0,4	80,5	117,9	183,4	382,3	115,1	31,8	23,9	83,1	95,1	
SAALE	124	-	-	0,6	-	0,6	-	0,1	-	87,0	0,4	
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	3,7	14,1	467,7	485,6	71,0	34,4	5,7	70,9	247,6	
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	11,1	257,0	268,1	39,3	12,5	1,6	46,8	216,2	
PAREYER-VERBUND.-KANAL	4	-	-	-	95,1	95,1	24,0	0,4	0,1	4,0	95,0	
UNTERE HAVEL-WST	132	0,1	38,3	46,8	298,9	384,0	61,8	19,1	2,3	49,8	144,9	
HAVEL-KANAL	35	-	0,5	-	45,1	45,6	24,0	1,6	0,8	34,7	45,3	
POTSDAMER HAVEL	30	-	3,9	0,3	-	4,3	2,5	0,1	0,0	13,6	1,9	
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	15,0	-	15,0	-	0,1	-	6,0	7,5	
PRITZBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	1,3	24,0	626,7	652,0	66,6	45,2	5,3	69,3	334,6	
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	0,6	-	0,6	-	0,0	-	32,0	0,1	
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	32,7	42,8	7,1	82,7	14,4	4,5	0,8	53,9	66,5	
UNTERTRAVE	21	-	-	-	7,1	7,1	6,4	0,2	0,1	21,0	7,1	
ELBE-SEITENKANAL	115	-	23,0	1,7	373,1	397,9	35,1	45,0	4,0	113,1	391,3	
ILMENAU	29	-	-	1,2	-	1,2	-	0,0	-	29,0	1,2	
ELBE, HBG.-SEEgrenze	120	31,7	387,8	319,2	53,6	792,5	77,4	19,8	2,5	25,0	164,9	
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWINGE	5	-	-	1,2	-	1,2	-	0,0	-	5,0	1,2	
PINNAU	10	-	9,8	-	-	9,8	-	0,1	-	10,0	9,8	
KRUECKAU	11	-	1,1	-	-	1,1	-	0,0	-	11,0	1,1	
STOER(ELBE)	51	-	12,3	3,9	-	16,3	-	0,4	-	27,1	8,6	
OSTE	74	-	7,5	2,4	-	9,9	3,4	0,4	0,2	36,0	4,8	
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	45,1	45,1	19,7	2,0	0,9	45,0	45,1	
NORD-OSTSEE-KANAL	109	17,9	31,8	98,8	25,7	174,2	16,4	5,6	0,9	32,1	51,3	
GIESELAUKANAL,EIDER	88	-	-	-	7,7	7,7	0,5	0,7	0,0	88,0	7,7	
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESERGEGBIET	599	X	X	X	X	X	X	76,0	11,2	X	X	
WESE, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,8	2,7	-	8,5	1,5	0,1	-	7,2	0,3	
WESEL,MINDEN-BREMEN	142	13,8	17,0	165,4	231,9	428,2	38,4	49,5	4,5	115,5	348,3	
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ALLER, HADEMSTORF-WESE	70	-	0,5	-	-	0,5	-	0,0	-	14,0	0,1	
WESEL,BREMEN-SEEgrenze	84	85,4	251,0	236,7	81,8	654,9	124,8	19,9	3,7	30,4	236,7	
HUNTE	25	-	99,1	11,1	171,7	281,8	153,0	5,4	2,5	19,0	214,6	
GEESTE	26	-	-	-	45,1	45,1	19,7	1,2	0,5	26,0	45,1	
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	242,8	62,6	X	X	
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	126,7	34,2	933,2	1 094,1	330,1	98,0	28,8	89,5	970,0	
STICKANAL OSNABRUECK	15	-	39,3	28,6	-	67,8	8,3	0,9	0,1	13,5	60,9	
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	139,6	148,1	812,7	1 100,4	260,1	93,9	23,0	85,4	789,3	
STICKANAL HANNOVER	11	-	18,5	4,0	-	22,5	4,4	0,2	0,0	9,7	19,9	
STICKANAL MISBURG	3	-	23,1	12,2	-	35,3	6,5	0,1	0,0	2,0	23,7	
STICKANAL HILDESHEIM	15	-	24,5	52,4	-	76,8	36,0	1,0	0,4	12,8	65,5	
STICKANAL SALZGITTER	18	-	129,5	75,8	-	205,3	30,5	3,4	0,5	16,5	188,5	
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	66,4	65,8	666,8	799,0	124,3	45,4	9,7	56,8	432,1	
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	341,4	149,9	X	X	
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	54,8	13,1	-	67,9	44,2	0,6	0,4	9,0	50,9	
RHEIN-HERNE-KANAL	49	24,5	286,3	509,6	1 047,1	1 867,5	749,1	73,0	29,6	39,1	1 490,3	
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	165,8	287,8	800,9	1 234,4	630,7	60,9	31,7	49,4	1 015,5	
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	414,4	63,4	-	477,8	221,4	14,2	6,8	29,6	301,2	
DEK,DORTMUND-DATTELN	21	-	295,2	103,0	1 263,8	1 665,9	623,6	12,0	4,4	7,2	570,1	
DEK,DATTELN-BERGESH.	87	-	136,2	7,3	1 148,5	1 292,0	429,8	107,4	36,3	83,2	1 234,8	
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	162,9	91,5	357,2	611,6	300,3	31,2	11,9	51,0	297,3	
DEK,EMS, HERBRUM-EMDEN	53	2,9	148,1	20,7	279,1	450,8	307,1	19,2	13,1	42,5	361,7	
DEK,EMS, EMDEN-SEEgrenze	37	-	-	-	355,1	355,1	280,5	4,7	3,7	13,1	125,9	
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KUESTEN-KANAL	70	-	59,7	31,8	203,9	295,4	200,2	18,1	12,0	61,2	258,4	
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,4	1,0	-	3,4	-	0,1	-	33,1	1,6	
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 830,9	2 407,6	X	X	
RHEIN,RHEINF.-STRASSB.	52	-	67,9	323,3	677,1	1 068,4	798,2	35,3	27,3	33,0	678,6	
RHEIN,STRASSB.-NEUBGW.	59	-	177,8	472,2	2 180,3	2 830,4	1 569,4	145,0	84,9	51,2	2 457,9	
RHEIN,NEUBGW.-MANNHEIM	83	344,5	1 272,2	868,4	2 913,0	5 398,2	2 583,3	282,4	149,1	52,3	3 402,8	
RHEIN,MANNHEIM-BINGEN	92	21,8	586,8	120,1	4 793,1	5 521,8	3 073,3	400,3	234,5	72,5	4 351,6	
RHEIN,BINGEN-LUELSDORF	137	7,2	368,1	286,6	5 570,2	6 232,1	4 054,5	739,9	478,3	118,7	5 400,6	
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MOSEL	242	-	60,6	32,9	952,6	1 046,0	797,4	232,6	181,3	222,4	961,2	
SAAR,VOEKL.-SAARGEM.	40	-	-	29,5	-	29,5	17,1	0,5	0,3	16,0	11,8	
SAAR,MOSEL-DILLINGEN	60	-	249,9	8,8	-	258,7	147,6	15,2	8,6	58,7	253,2	
RHEIN,LUELSDORF-ORSOY	128	217,9	4 154,8	1 596,9	6 062,1	12 031,7	7 904,0	871,1	581,8	72,4	6 805,1	
RHEIN,ORSOY-NL.GRENZE	72	5,2	119,6	1 139,4	10 694,6	11 958,8	8 677,4	785,2	574,7	65,7	10 905,5	
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	18,4	2,0	-	20,4	12,1	0,2	0,1	10,0	20,4	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAI 1992
DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	138,9	54,9	-	193,8	48,1	14,8	3,5	76,3	127,6
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	137,5	111,3	76,5	187,3	512,5	99,5	39,4	8,7	76,8	279,1
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	60,6	152,8	99,7	315,0	628,1	155,6	65,3	17,7	104,0	391,3
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	219,7	76,4	514,0	810,2	347,2	24,2	8,3	29,9	590,5
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	13,2	588,6	91,1	783,3	1 476,2	596,6	44,0	18,0	29,8	1 127,4
NECKAR	201	6,3	811,2	242,6	-	1 060,1	205,8	135,5	30,3	127,8	674,1
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	33,8	25,7	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	39,5	83,9	88,1	-	211,5	131,0	2,1	1,3	10,1	50,8
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	19,2	4,5	172,0	195,7	150,6	22,0	16,8	112,6	177,7
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	9,2	10,8	-	215,7	170,6	9,7	7,5	44,8	205,6
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	17,3	4,0	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	36,7	21,1	324,0	381,8	136,9	5,7	1,9	14,9	210,3
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	10,3	11,9	13,9	89,1	125,2	52,1	1,2	0,5	9,4	97,6
SPREE-OEDER-WST	33	0,4	284,2	48,6	59,7	392,9	89,8	4,9	0,6	12,4	148,0
TELTON-KANAL	39	-	38,0	17,7	57,9	113,5	21,3	2,8	0,4	24,8	72,2
WESTHAFENKANAL	3	-	26,6	4,0	-	30,8	20,3	0,0	0,0	1,3	13,3
CHARLOTTEBURNER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	2,8	-	25,0	27,7	8,1	0,0	0,0	1,1	2,7
NEUKOELLNER KANAL	4	-	15,5	1,1	25,0	41,6	19,3	0,1	0,0	2,8	29,3
MUEGGLERSPREE	12	-	1,0	-	-	1,0	-	0,0	-	2,0	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	173,7	173,7	36,1	2,5	0,4	14,6	55,2
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	25,8	16,8	X	X
HABEL-OEDER-WST	83	-	-	2,3	201,2	203,5	159,0	16,4	13,0	80,4	197,2
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	16,2	21,1	17,0	54,3	14,5	2,0	0,7	37,3	36,2
DRANIENBURGER KANAL	8	-	2,0	-	-	2,0	-	0,0	-	6,0	1,5
VELTENER STICKKANAL	3	-	13,6	0,5	-	14,1	13,2	0,0	0,0	3,0	14,0
RUPPENER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HABEL-WST	98	-	0,6	-	0,6	1,2	-	0,1	-	48,7	0,6
MUERITZ-HABEL-WST	32	-	-	-	0,6	0,6	-	0,0	-	32,0	0,6
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDOKANAL	32	-	-	6,6	-	6,6	4,1	0,1	0,0	12,0	2,5
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-OEDER-WST	83	1,8	3,3	14,2	47,6	66,9	31,5	5,1	2,6	76,6	61,7
DAHME-WST	25	-	1,8	87,7	11,0	100,6	-	0,7	-	7,0	28,3
TEPLITZER GEWAESSER	18	-	10,7	4,0	-	14,7	-	0,1	-	9,0	7,3
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	7,5	0,5	-	8,1	1,0	0,0	0,0	5,0	2,7
SCHIFFBARE LOEKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	0,1	25,0	25,1	8,7	1,2	0,4	46,6	7,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,8	0,3	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	12,8	12,8	6,0	0,4	0,2	29,0	12,8
PEENESTROM	62	-	1,8	1,8	0,5	4,1	1,8	0,1	0,0	23,8	1,6
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	8,3	4,1	-	12,3	4,3	0,2	0,0	14,3	1,8
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U.UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	4,7	4,7	3,5	0,1	0,1	26,0	4,2
DESL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	0,5	0,5	0,0	-	-	23,0	0,5
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,4	-	0,4	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	-	21,0	0,1
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2)						3)	3)				
GESAMTVERKEHR	7388	X	X	X	X	19 184,6	10 558,6	4 792,6	2 727,5	249,8	X
DAR. INTERN. DURHG.VERK.	X	X	X	X	X	1 300,3	1 182,0	727,7	662,2	559,6	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER INDIVIDuellen WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSFAEHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER INDIVIDuellen POSITIONEN NICHT DIE GESAMTsummen.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM MAI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAI 1991	MAI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS MAI 1991		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1992 GEGEN 1991	1991	1991	1992	TONNEN	%
ELBEGEBIET	1 620 094	699 591	722 916	1 422 507	197 587- 12,2-	7 123 905	7 906 105	782 200+ 11,0+		
DAR.:AKEN	12 251	4 966	20 846	25 812	13 561+ 110,7+	96 260	127 317	31 057+ 32,3+		
BARBY	240	-	-	-	240- 100,0-	3 557	301	3 256- 91,5-		
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
BORSCHUETZ	46 771	14 943	42 696	57 639	10 886+ 23,2+	196 427	238 981	42 554+ 21,7+		
BRANDENBURG	160 770	25 420	110 173	135 593	25 177- 15,7-	729 714	738 888	9 174+ 1,3+		
BRUNSBUETTEL	60 075	23 134	-	23 134	36 941- 61,5-	291 150	383 092	91 942+ 31,6+		
DEETZ	3 298	4 184	519	4 703	1 405+ 42,6+	18 783	34 541	15 758+ 83,9+		
DRESDEN-FRIEDRICHST.	910 112	400 672	346 214	746 886	163 226- 17,9-	3 847 386	4 187 782	340 396+ 8,8+		
HAMBURG	36 941	10 066	9 523	19 589	17 352- 47,0-	147 704	101 405	46 299- 31,3-		
KIEL	-	15 026	-	15 026	15 026+ *	43 151	19 862	23 289- 54,0-		
KIRCHMOESER	42 879	31 536	14 269	45 805	2 926+ 6,8+	195 424	216 647	21 223+ 10,9+		
LUEBECK	99 733	65 947	46 418	112 365	12 632+ 12,7+	371 533	451 319	79 786+ 21,5+		
MAGDEBURG	3 579	-	8 457	8 457	4 878+ 136,3+	3 889	81 900	78 011+ *		
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217- 100,0-		
NIENBURG	1 612	3 940	340	4 280	2 668+ 165,5+	29 206	62 055	32 849+ 112,5+		
POTSDAM	8 408	615	4 367	4 982	3 426- 40,7-	53 899	30 990	22 909- 42,5-		
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-		
SCHOENEBECK	3 583	2 022	3 313	5 335	1 752+ 48,9+	21 149	21 315	166+ 0,8+		
TANGERMUENDE	800	738	643	1 381	581+ 72,6+	4 011	8 204	4 193+ 104,5+		
TORGAU	2 502	1 722	-	1 722	780- 31,2-	18 368	17 381	987- 5,4-		
WITTENBERGE	2 006	-	-	-	2 006- 100,0-	3 164	-	3 164- 100,0-		
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
WESERGEBIET	1 036 449	472 614	454 896	927 510	108 939- 10,5-	4 310 805	4 761 171	450 366+ 10,4+		
DAR.:BRAKE	64 704	18 241	69 702	87 943	23 239+ 35,9+	349 655	491 912	142 257+ 40,7+		
BREMEN	377 011	241 014	156 000	397 014	20 003+ 5,3+	1 850 798	2 030 776	179 978+ 9,7+		
BREMERHAVEN	80 750	46 956	22 504	69 460	11 290- 14,0-	378 563	368 792	9 771- 2,6-		
NORDENHAM	119 151	11 158	87 407	98 565	20 586- 17,3-	373 496	575 768	202 272+ 54,2+		
OLDENBURG	143 855	99 085	12 347	111 432	32 423- 22,5-	587 250	538 781	48 469- 8,3-		
MITTELLANDKANALGEBIET	1 240 607	567 493	461 185	1 028 658	211 949- 17,1-	5 364 439	5 576 849	212 410+ 4,0+		
DAR.:BRAUNSCHWEIG	59 310	19 050	31 189	50 239	9 071- 15,3-	316 897	321 621	4 724+ 1,5+		
BUELSTRINGEN	32 259	1 164	10 209	11 373	20 886- 64,7-	74 278	168 591	94 313+ 127,0+		
HALDENLEBEN	52 338	9 887	44 204	54 091	1 753+ 3,3+	257 929	200 784	57 145- 22,2-		
HANNOVER	84 805	78 179	26 361	104 540	19 735+ 23,3+	368 122	533 431	165 309+ 44,9+		
HILDESHEIM	64 766	22 529	33 160	55 689	9 077- 14,0-	267 754	329 534	61 780+ 23,1+		
MISBURG	38 869	23 101	11 268	34 369	4 500- 11,6-	154 646	155 695	1 049+ 0,7+		
OSNABRUECK	81 439	39 282	31 339	70 621	10 818- 13,3-	339 896	335 926	3 970- 1,2-		
PEINE	27 716	12 429	9 407	21 836	5 880- 21,2-	141 716	103 867	37 849- 26,7-		
SALZGITTER-BEDDINGEN	244 175	129 527	80 917	210 444	33 731- 13,8-	994 049	1 017 033	22 984+ 2,3+		
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	3 059 078	1 757 337	1 082 016	2 839 353	219 725- 7,2-	13 733 100	15 277 291	1 544 191+ 11,2+		
DAR.:BOTTROP	7 831	559	4 683	5 242	2 589- 33,1-	56 526	58 423	1 897+ 3,4+		
CASTROP-RAUXEL	67 898	30 607	34 428	65 035	2 863- 4,2-	272 687	342 980	70 293+ 25,8+		
DORSTEN (HERWEST)	42 059	7 452	30 260	37 712	4 347- 10,3-	244 361	268 506	24 145+ 9,9+		
DORTMUND	516 339	299 223	147 902	447 125	69 214- 13,4-	2 098 299	2 177 456	79 157+ 3,8+		
EMDEN	57 784	72 469	7 392	78 861	22 077+ 38,2+	368 224	404 733	36 509+ 9,9+		
ESSEN	279 424	85 790	127 847	213 637	65 787- 23,5-	1 271 784	1 423 667	151 883+ 11,9+		
GELSENKIRCHEN	329 369	146 970	257 439	404 409	75 040+ 22,8+	1 382 939	2 216 917	833 978+ 60,3+		
HAMM	278 574	226 911	27 557	254 468	24 106- 8,7-	1 286 441	1 236 883	49 558- 3,9-		
HAMM-BOSSENDORF	153 137	-	124 184	124 184	28 953- 18,9-	679 868	738 438	58 570+ 8,6+		
HERNE	29 878	21 154	18 425	39 579	9 701+ 32,5+	97 021	190 782	93 761+ 96,6+		
LEER	78 525	51 714	11 287	63 001	15 524- 19,8-	304 052	309 914	5 862+ 1,9+		
LUENEN	70 999	46 727	18 005	64 732	6 267- 8,8-	317 450	370 272	52 822+ 16,6+		
MARL-BRASSERT	130 945	70 194	35 910	105 104	24 841- 19,0-	643 000	561 717	81 283- 12,6-		
MUELHEIM/RUHR	44 032	54 790	20 368	75 158	31 126+ 70,7+	289 775	345 221	55 446+ 19,1+		
MUENSTER	112 745	90 012	650	90 662	22 083- 19,6-	543 493	489 847	53 646- 9,9-		
RHEIN-LIPPE-HAFEN	110 801	60 029	3 104	63 133	47 668- 43,0-	348 054	503 709	155 655+ 44,7+		
WANNE-EICKEL	107 480	3 001	35 747	38 748	68 732- 63,9-	454 097	376 177	77 920- 17,2-		
RHEINGEBIET	17 776 220	9 912 903	6 290 622	16 203 525	1 572 695- 8,8-	81 940 694	81 828 953	111 741- 0,1-		
DAR.:ANDERNACH	244 004	79 909	109 592	189 501	54 503- 22,3-	1 194 996	930 394	264 602- 22,1-		
ASCHAFFENBURG	89 923	102 843	6 816	109 659	19 736+ 21,9+	520 691	552 711	32 020+ 6,1+		
BAMBERG	100 545	53 498	14 305	67 803	32 742- 32,6-	377 710	374 084	3 626- 1,0-		
BINGEN	56 221	47 283	879	48 162	8 059- 14,3-	261 715	241 170	20 545- 7,9-		
BREISACH	122 759	27 762	91 622	119 384	3 375- 2,7-	366 216	503 506	137 290+ 37,5+		
BROHL	36 401	1 062	25 055	26 117	10 284- 28,3-	133 046	113 927	19 119- 14,4-		
DUESSELDORF	231 803	149 819	28 720	178 539	53 264- 23,0-	1 236 961	1 045 339	191 622- 19,5-		
DUISBURGER HAFEN	4 322 131	3 041 100	872 586	3 913 686	408 495- 9,5-	21 103 714	19 935 904	1 167 810- 5,5-		
DAR.:HOMBURG	185 479	32 780	60 285	93 065	92 414- 49,8-	854 011	605 615	248 396- 29,1-		
RHEINHAUSEN	213 879	207 061	6 445	213 506	373- 0,2-	1 151 933	971 209	180 724- 15,7-		
WALSUM	180 487	47 921	192 774	240 695	60 208+ 33,4+	999 074	1 031 328	32 254+ 3,2+		

1.4 GUETERUMSCHLAG IM MAI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAI 1991	MAI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS MAI 1991		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992	1991	1992
		TONNEN			%		TONNEN			%
EMMERICH	56 883	29 203	7 938	37 141	19 742-	34,7-	286 548	257 644	28 904-	10,1-
FRANKFURT	512 182	312 934	73 126	386 060	126 122-	24,6-	2 418 209	2 127 937	290 272-	12,0-
GERNSHEIM	75 520	64 812	5 070	69 882	5 638-	7,5-	359 207	374 338	15 131+	4,2+
GUSTAVSBURG	51 420	30 859	7 765	38 624	12 796-	24,9-	156 644	102 132	54 512-	34,8-
HANAU	157 765	68 674	59 972	128 646	29 119-	18,5-	723 230	688 421	34 809-	4,8-
HEILBRONN	510 534	349 811	152 740	502 551	7 983-	1,6-	2 147 995	2 570 863	422 868+	19,7+
KARLSRUHE	981 256	474 443	548 702	1 023 145	31 889+	3,2+	4 615 175	4 968 952	353 777+	7,7+
KEHL	209 915	163 458	53 502	216 960	7 045+	3,4+	1 055 867	1 035 458	20 409-	1,9-
KOBLENZ	205 981	108 352	5 694	114 046	91 935-	44,6-	670 146	551 514	118 632-	17,7-
KOELN	837 034	387 267	332 406	719 673	117 361-	14,0-	4 324 862	4 012 297	312 565-	7,2-
KREFELD-UERDINGEN	284 045	243 698	60 563	304 261	20 216+	7,1+	1 519 510	1 560 521	41 011+	2,7+
LAHNSTEIN	44 156	22 954	3 742	26 896	17 460-	39,5-	164 332	179 061	14 729+	9,0+
LEVERKUSEN	152 192	125 803	34 032	159 835	7 643+	5,0+	753 085	769 346	16 261+	2,2+
LUDWIGSHAFEN	671 594	472 171	163 463	635 634	35 960-	5,4-	3 532 227	3 587 793	35 566+	1,0+
MAINZ	356 684	255 078	69 690	324 768	31 916-	8,9-	1 564 287	1 587 835	23 548+	1,5+
MANNHEIM	674 832	447 018	159 510	606 528	68 304-	10,1-	3 357 825	3 253 680	104 145-	3,1-
NEUSS	373 531	245 577	153 472	399 049	25 518+	6,8+	1 954 399	2 001 329	46 930+	2,4+
NEUWIED	81 506	54 285	17 208	71 493	10 013-	12,3-	298 404	316 447	18 043+	6,0+
NUERNBERG	59 971	45 546	22 499	68 045	8 074+	13,5+	391 493	345 087	13 594+	4,1+
OFFENBACH	112 549	66 226	12 904	79 130	33 419-	29,7-	528 859	414 428	114 431-	21,6-
ORSOY	133 910	76 818	41 972	118 790	15 120-	11,3-	751 062	689 647	61 415-	8,2-
RHEINBERG-OSSENBERG	121 267	7 808	80 772	88 580	32 687-	27,0-	757 688	734 069	23 619-	3,1-
SAARLOUIS-DILLINGEN	362 761	245 699	33 469	279 168	83 593-	23,0-	1 675 752	1 678 185	2 433+	0,1+
SCHWEINFURT	59 900	51 934	6 669	58 603	1 297-	2,2-	277 524	281 305	3 781+	1,4+
SPEYER	86 799	75 206	17 017	92 223	25 424+	38,1+	420 974	388 228	32 748-	7,8-
STUTTGART	155 973	112 343	26 836	139 179	16 794-	10,8-	677 811	772 550	94 739+	14,0+
WEIL	32 119	31 129	3 836	34 965	2 846+	8,9+	139 531	198 596	59 065+	42,3+
WESEL	69 858	44 721	27 988	72 709	2 851+	4,1+	302 533	235 928	66 605-	22,0-
WESSELING	310 992	75 221	260 037	335 258	24 266-	7,8+	1 371 516	1 524 751	153 235+	11,2+
WIESBADEN	114 785	46 929	-	46 929	67 856-	59,1-	442 284	396 855	45 429-	10,3-
WORMS	90 275	66 534	17 821	84 355	5 920-	6,6-	415 539	436 573	21 034+	5,1+
WUERZBURG	65 811	52 831	16 385	69 216	3 405+	5,2+	299 949	369 883	69 934+	23,3+
DONAUGEBIET	323 229	151 700	140 945	292 645	30 584-	9,5-	1 303 082	1 240 048	63 034-	4,8-
DAR.:REGENSBURG	169 689	63 715	84 495	148 210	21 479-	12,7-	625 723	671 113	45 390+	7,3+
GEBIET BERLIN	669 336	427 397	72 954	500 351	168 985-	25,2-	3 428 444	3 360 667	67 777-	2,0-
DAR.:B.-ALTE SPREE	135 371	102 160	23 878	126 038	9 333-	6,9-	679 812	711 572	31 760+	4,7+
B.-CHARLOTTENBURG	56 792	35 172	1 458	36 630	20 162-	35,5-	213 572	204 454	9 118-	4,3-
B.-MASELAKEANAL	9 322	8 670	107	8 777	545-	5,8-	36 136	22 268	13 868-	38,4-
B.-OBERHAFEN NEUK.	17 464	8 744	-	8 744	8 720-	49,9-	48 779	42 222	6 557-	13,4-
B.-OSTHAFEN	12 506	7 788	1 760	9 548	2 958-	23,7-	46 046	45 552	494-	1,1-
B.-RUHLEBENER ALTARM	56 691	50 857	1 702	52 559	4 132-	7,3-	246 434	312 430	65 996+	26,8+
B.-RUMMELSBURG	74 722	55 734	-	55 734	18 988-	25,4-	813 814	559 829	253 985-	31,2-
B.-SUEDHAFEN	23 467	20 722	21 408	42 130	18 663+	79,5+	103 514	242 326	138 812+	134,1+
B.-UNTERHAFEN NEUK.	11 609	6 760	5 826	12 586	977+	8,4+	42 990	51 935	8 945+	20,8+
B.-WESTHAFEN	110 166	26 608	5 641	32 249	77 917-	70,7-	471 613	468 451	3 162-	0,7-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	211 230	57 581	112 352	169 933	41 297-	19,6-	1 320 224	1 057 286	262 938-	19,9-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	56 627	3 329	6 798	10 127	46 500-	82,1-	172 308	72 254	100 054-	58,1-
HOHENSAATEN	15 567	-	5 625	5 625	9 942-	63,9-	78 492	8 061	70 431-	89,7-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	74 560	1 839	53 044	54 883	19 677-	26,4-	845 375	599 525	245 850-	29,1-
NIEDERLEHME	30 597	-	24 542	24 542	6 055-	19,8-	91 408	94 365	2 957+	3,2+
OEDERBERG	-	-	-	-	-	-	5 318	-	5 318-	100,0-
SCHWEDT	4 586	16 245	17 330	33 575	28 989+	632,1+	21 992	95 754	73 762+	335,4+
KUESTENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	6 583	10 237	3 200	13 437	6 854+	104,1+	44 048	67 636	23 588+	53,6+
DAR.:ANL KAM JARMEN	5 070	8 257	3 200	11 457	6 387+	126,0+	32 290	57 704	25 414+	78,7+
INSGESAMT	25 942 826	14 056 853	9 341 066	23 397 919	2 544 307-	9,8-	118 568 741	121 076 006	2 507 265+	2,1+

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGEBIEKT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1991	APRIL 1992	MAI 1992	JANUAR BIS MAI			
				ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAI 1992 GEGEN 1991			
				1991	1992	ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	6 023 067	5 599 643	5 523 444	26 619 012	28 543 052	1 924 040+	7,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	543 361	602 138	619 485	2 623 413	2 757 017	133 604+	5,1+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 479 706	4 997 505	4 903 959	23 995 599	25 786 035	1 790 436+	7,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	9 102 974 4 329 024	8 538 242 3 839 542	8 222 839 3 763 440	42 451 820 19 582 443	41 754 691 18 902 082	697 129- 680 361-	1,6- 3,5-
	ZUSAMMEN	19 455 065	17 977 427	17 509 723	88 653 275	89 199 825	546 550+	0,6+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	19 455 065	17 977 427	17 509 723	88 653 275	89 199 825	546 550+	0,6+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	9 076 737	8 488 079	8 239 978	41 013 358	41 416 563	403 205+	1,0+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 413,3	1 311,2	1 289,6	6 269,4	6 780,5	511,1+	8,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13,2	13,4	13,8	63,5	64,2	0,7+	1,1+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 400,1	1 297,9	1 275,8	6 205,9	6 716,3	510,4+	8,2+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	2 079,8 940,0	1 946,9 849,7	1 860,6 824,3	9 683,5 4 167,7	9 506,2 4 214,1	177,3- 46,3+	1,8- 1,1+
	ZUSAMMEN	4 433,0	4 107,9	3 974,5	20 120,6	20 500,7	380,2+	1,9+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	4 433,0	4 107,9	3 974,5	20 120,6	20 500,7	380,2+	1,9+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 210,3	2 018,7	1 937,6	9 904,9	10 014,0	109,1+	1,1+

GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	557 856	464 511	457 678	2 641 166	2 784 407	143 241*	5,4+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	969 933	983 464	999 453	4 821 351	4 947 979	126 628*	2,6+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 952 354	1 680 534	1 856 413	9 436 328	9 783 869	347 541+	3,7+
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	3 922 941	3 419 402	3 164 392	17 274 218	17 247 759	26 459-	0,2-
ERZE UND METALLABFAELLE	3 465 523	3 362 570	3 415 432	16 636 626	17 010 228	373 602+	2,2+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	942 092	932 076	872 691	4 821 535	4 540 838	280 637-	5,8-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	5 703 409	5 192 591	4 882 654	22 470 318	22 516 336	46 018+	0,2+
DUENGEMITTEL	397 792	447 487	416 944	2 625 296	2 844 723	219 427+	8,4+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 246 654	1 200 169	1 175 291	6 370 703	6 025 766	344 937-	9,4-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	111 807	117 401	118 398	515 751	548 782	33 031+	6,4+
BESONDRE TRANSPORTGUETER	184 704	177 222	210 377	1 039 983	949 138	90 845-	8,7-
INSGESAMT	19 455 065	17 977 427	17 509 723	88 653 275	89 199 825	546 550+	0,6+

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2,9	2,6	2,6	3,0	3,1	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,0	5,5	5,4	5,4	5,5		
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	10,0	9,3	10,6	10,6	11,0	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	20,2	19,0	18,1	19,5	19,3		
ERZE UND METALLABFAELLE	17,8	18,7	19,5	18,8	19,1	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	4,8	5,2	5,0	5,4	5,1	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	29,3	28,9	27,9	25,3	25,2	X	X
DUENGEMITTEL	2,0	2,5	2,4	3,0	3,2	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,4	6,7	6,7	7,2	6,8	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6	X	X
BESONDRE TRANSPORTGUETER	0,9	1,0	1,2	1,2	1,1	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGEBIEBT

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAI 1991	APRIL 1992	MAI 1992	JANUAR BIS MAI				
					1991	1992	ZU-(+)-BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAI 1992 GEGEN 1991		
		TONNEN						%	
BEFOERDERUNG AUSGEWAELTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		469 149	409 453	394 238	2 266 900	2 470 824	203 924+	9,0+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	119 363	108 759	124 969	579 971	842 210	262 239+	45,2+	
E	167 047	156 559	170 637	939 565	840 647	98 918-	10,5-		
V	182 739	144 135	98 632	747 364	787 967	40 603+	5,4+		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 952 354	1 680 534	1 856 413	9 436 328	9 783 869	347 541+	3,7+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 014 765	865 936	859 327	5 093 618	5 304 476	210 858+	4,1+	
E	632 514	659 324	847 515	2 808 682	3 671 521	862 839+	30,7+		
V	305 075	155 274	149 571	1 534 028	807 872	726 156-	47,3-		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		4 047 819	3 561 107	3 303 282	18 059 984	17 992 132	67 852-	0,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 312 345	1 227 909	1 228 084	5 860 349	6 692 599	1 832 250+	14,2+	
E	2 506 778	1 956 864	1 722 615	11 002 152	9 397 796	1 604 356-	14,6-		
V	228 696	336 334	352 583	1 197 483	1 901 737	704 254+	58,8+		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 465 523	3 362 570	3 415 432	16 636 626	17 010 228	373 602+	2,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	154 361	229 961	226 375	819 983	1 042 397	222 414+	27,1+	
E	3 055 381	2 855 442	2 887 224	14 706 582	14 642 122	64 460-	0,4-		
V	255 781	277 167	301 833	1 110 061	1 325 709	215 648+	19,4+		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		859 186	857 592	801 111	4 440 528	4 161 973	278 555-	6,3-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	189 143	149 231	162 081	895 798	763 661	132 137-	14,8-	
E	304 654	305 808	284 320	1 564 837	1 466 080	98 757-	6,3-		
V	365 389	402 553	354 710	1 979 893	1 932 232	47 661-	2,4-		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 353 599	4 003 660	3 749 990	16 479 882	16 987 767	507 885+	3,1+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 796 541	1 750 153	1 659 938	6 658 116	7 451 562	793 446+	11,9+	
E	769 723	847 461	709 484	2 925 210	3 200 517	275 307+	9,4+		
V	1 787 335	1 406 046	1 380 568	6 896 556	6 335 688	560 868-	8,1-		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 086 622	952 027	893 644	4 981 311	4 507 006	474 305-	9,5-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	517 641	441 873	438 290	2 325 805	2 039 073	286 732-	12,3-	
E	222 922	244 139	201 134	1 103 717	1 125 422	21 705-	2,0+		
V	346 059	266 015	254 220	1 551 789	1 342 511	209 278-	13,5-		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
DUENGEMITTTEL (71,72)		397 792	447 487	416 944	2 625 296	2 844 723	219 427+	8,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	114 459	122 334	138 374	744 432	875 631	131 199+	17,6+	
E	185 661	219 044	195 994	1 273 496	1 392 605	119 109+	9,4+		
V	97 672	106 109	82 576	607 368	576 487	30 881-	5,1-		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		840 368	771 043	766 265	4 140 394	3 821 013	319 381-	7,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	303 598	262 118	240 294	1 438 124	1 270 963	167 161-	11,6-	
E	243 362	224 390	216 268	1 157 796	1 088 888	68 908-	6,0-		
V	293 408	284 535	309 703	1 544 474	1 461 162	83 312-	5,4-		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		1 982 653	1 931 954	1 912 404	9 586 026	9 620 290	34 264+	0,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	500 851	441 369	445 712	2 202 816	2 260 480	57 664+	2,6+	
E	1 014 932	1 029 211	987 648	4 969 783	4 929 093	40 690-	0,8-		
V	466 870	461 374	479 044	2 413 427	2 430 717	17 290+	0,7+		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
INSGESAMT BEFOERDerte GUETER		19 455 065	17 977 427	17 509 723	88 653 275	89 199 825	546 550+	0,6+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	6 023 067	5 599 643	5 523 444	26 619 012	28 543 052	1 924 040+	7,2+	
E	9 102 974	8 538 242	8 222 839	42 451 820	41 754 691	697 129-	1,6-		
V	4 329 024	3 839 542	3 763 440	19 582 443	18 902 082	680 361-	3,5-		
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAI 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR					
	INSGESAMT	DAVON					INNER-HALB DEUTSCH-LANDS	GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR				
		LOKAL-	WECHSEL-									
		V = E		V = E	E	V						
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	4 716,0	533,2	4 182,8	2 876,9	647,0	X	8 240,0	-	56,1 * 127,3			
BELGIEN	61,3	4,9	56,3	395,3	287,5	X	744,0	-	0,9			
FRANKREICH	5,7	-	5,7	88,8	35,8	X	130,3	-	0,2			
GRIECHENLAND	-	-	-	0,3	-	X	0,3	-	0,7			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-			
LUXEMBURG	1,3	0,2	1,1	11,9	7,5	X	20,7	-	-			
NIEDERLANDE	647,7	77,0	570,6	4 295,3	2 509,0	X	7 452,0	-	19,6			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	3,1	-	3,1	1,0	-	X	4,0	-	-			
ZUSAMMEN	5 435,0	615,5	4 819,6	7 669,5	3 486,8	X	16 591,3	-	75,9			
BULGARIEN	-	-	-	10,5	9,8	X	20,3	-	-			
NORWEGEN	2,7	1,9	0,9	12,6	11,6	X	26,9	-	9,8			
ESTERREICH	-	-	-	13,5	57,7	X	71,2	-	11,6			
POLEN	0,8	-	0,8	128,8	9,5	X	139,1	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	17,4	2,9	X	20,2	-	-			
SCHWEIZ	83,2	2,2	81,0	268,7	141,2	X	493,1	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	48,7	13,7	X	62,4	-	-			
UNGARN	0,5	-	0,5	31,1	6,4	X	38,0	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	1,2	-	1,2	22,1	23,9	X	47,2	-	6,9			
INSGESAMT	5 523,4	619,5	4 904,0	8 222,8	3 763,4	X	17 509,7	-	92,7			
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM												
DEUTSCHLAND	1 110,6	11,9	1 098,7	657,4	169,6	X	1 937,6	-	9,0			
BELGIEN	16,3	0,1	16,2	97,4	63,6	X	177,3	-	0,5			
FRANKREICH	1,1	-	1,1	31,0	9,3	X	41,4	-	0,3			
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-			
LUXEMBURG	-	-	-	3,1	1,9	X	5,1	-	-			
NIEDERLANDE	142,9	1,8	141,2	929,5	518,1	X	1 590,6	-	10,1			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	0,3	-	0,3	0,2	-	X	0,5	-	1,5			
ZUSAMMEN	1 271,3	13,7	1 257,5	1 718,7	762,5	X	3 752,5	-	19,1			
BULGARIEN	-	-	-	0,5	0,5	X	1,0	-	-			
NORWEGEN	0,2	-	0,2	1,8	1,1	X	3,1	-	0,8			
ESTERREICH	-	-	-	1,9	10,3	X	12,3	-	1,1			
POLEN	0,5	-	0,5	22,6	4,0	X	27,0	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	3,1	0,4	X	3,5	-	-			
SCHWEIZ	16,5	0,1	16,4	79,6	31,0	X	127,0	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	24,4	11,5	X	35,9	-	-			
UNGARN	-	-	-	4,9	0,6	X	5,5	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	1,2	-	1,2	3,1	2,4	X	6,7	-	0,7			
INSGESAMT	1 289,6	13,8	1 275,8	1 860,6	824,3	X	3 974,5	-	20,7			
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM												
DEUTSCHLAND	235,5	22,3	262,7	228,5	262,2	X	235,2	-	160,5			
BELGIEN	266,0	13,0	288,2	246,3	221,3	X	238,3	-	572,7			
FRANKREICH	195,9	-	195,9	349,5	258,5	X	317,8	-	502,3			
GRIECHENLAND	-	-	-	99,0	-	X	99,0	-	-			
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-			
LUXEMBURG	28,2	40,0	25,5	263,2	255,5	X	245,6	-	-			
NIEDERLANDE	220,7	23,2	247,4	216,4	206,5	X	213,4	-	514,0			
UEBRIGE EG-FLAGGEN	90,0	-	90,0	216,0	-	X	120,0	-	123,7			
ZUSAMMEN	233,9	22,3	260,9	224,1	218,7	X	226,2	-	251,8			
BULGARIEN	-	-	-	51,9	46,2	X	49,2	-	-			
NORWEGEN	91,1	15,0	257,0	144,6	90,7	X	115,9	-	86,0			
ESTERREICH	-	-	-	142,9	179,0	X	172,1	-	-			
POLEN	604,7	-	604,7	175,1	419,2	X	194,2	-	-			
RUMAENIEN	-	-	-	175,7	155,1	X	172,8	-	-			
SCHWEIZ	197,8	31,5	202,2	296,2	219,5	X	257,6	-	-			
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	501,0	836,2	X	574,7	-	-			
UNGARN	31,0	-	31,0	156,5	101,9	X	145,6	-	-			
UEBRIGE FLAGGEN	1 015,0	-	1 015,0	141,8	99,0	X	141,8	-	104,4			
INSGESAMT	233,5	22,3	260,2	226,3	219,0	X	227,0	-	223,1			
VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	123,4	-	123,4	2 876,9	647,0	X	3 647,4	-	56,1			
DEUTSCHLAND	7,6	-	7,6	407,6	110,5	X	525,8	-	10,9			
DEUTSCHLAND	61,9	-	61,9	141,7	170,8	X	144,1	-	194,6			

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAI 1992
FRUEHERES BUNDESGEBIET

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANSPORT- WEITE (TKM:WST- LAENGE)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN	ANDER. WST							
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	195,2	40,1	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	80,0	160,8	240,9	74,8	22,2	16,5	92,1	66,4
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	9,3	402,5	411,8	59,4	28,7	5,3	69,8	206,8
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	4,8	221,5	226,3	28,8	11,0	1,2	48,4	189,0
PAREYER-VERBIN.-KANAL	4	-	-	-	75,8	75,8	17,0	0,3	0,1	4,0	75,8
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	37,9	248,2	286,1	41,0	15,6	1,5	54,5	118,0
HAVELKANAL	35	-	-	-	39,3	39,3	19,0	1,4	0,7	35,0	39,3
POTSDAMER HAVEL	30	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	24,0	0,3
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	0,8	20,9	575,3	597,0	66,6	40,1	5,3	67,2	297,3
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	0,6	-	0,6	-	0,0	-	32,0	0,1
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	32,7	41,6	7,1	81,4	14,4	4,4	0,8	53,7	65,3
UNTERTRAVE	21	-	-	-	7,1	7,1	6,4	0,2	0,1	21,0	7,1
ELBE-SEITENKANAL	115	-	23,0	1,7	351,9	376,6	35,1	42,6	4,0	113,0	370,0
ILMENAU	29	-	-	1,2	-	1,2	-	0,0	-	29,0	1,2
ELBE,HBG.-SEEGRENZE	120	31,7	387,8	268,5	53,6	741,7	77,4	19,6	2,5	26,4	163,3
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	1,2	-	1,2	-	0,0	-	5,0	1,2
PINNAU	10	-	9,8	-	-	9,8	-	0,1	-	10,0	9,8
KRUECKAU	11	-	1,1	-	-	1,1	-	0,0	-	11,0	1,1
STOER(ELBE)	51	-	12,3	3,9	-	16,3	-	0,4	-	27,1	8,6
OSTE	74	-	7,5	2,4	-	9,9	3,4	0,4	0,2	36,0	4,8
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	43,6	43,6	19,7	2,0	0,9	45,0	43,6
NORD-OSTSEE-KANAL	109	17,9	31,8	98,8	25,7	174,2	16,4	5,6	0,9	32,1	51,3
GIESELAUKANAL,EIDER	88	-	-	-	7,7	7,7	0,5	0,7	0,0	88,0	7,7
SCHLEI FAHRWÄSSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	74,6	11,2	X	X
WESEN,M.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,8	2,7	-	8,5	1,5	0,1	7,2	-	0,3
WESEN,MINDEN-BREMEN	142	13,8	17,0	165,4	224,6	420,8	38,4	48,4	4,5	115,1	341,0
ALLER,CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER,HADEMSTORF-WESER	70	-	0,5	-	-	0,5	-	0,0	-	14,0	0,1
WESEN,BREMEN-SEEGRENZE	84	85,4	251,0	230,8	80,4	847,6	124,8	19,6	3,7	30,3	233,4
HUNTE	25	-	99,1	11,1	171,7	281,8	153,0	5,4	2,5	19,0	214,6
GEESTE	28	-	-	-	43,6	43,6	19,7	1,1	0,5	26,0	43,6
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	210,6	51,5	X	X
MLK,BERGESH.-MINDEN	101	-	126,7	34,2	845,4	1 006,3	295,1	89,1	25,3	88,5	882,2
STICHKANAL OSNABRUECK	15	-	39,3	28,6	-	67,8	8,3	0,9	0,1	13,5	60,9
MLK,MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	139,6	148,1	712,6	1 000,2	225,1	82,4	18,8	82,3	692,1
STICHKANAL HANNOVER	11	-	18,5	4,0	-	22,5	4,4	0,2	0,0	9,7	19,9
STICHKANAL MISBURG	3	-	23,1	7,2	-	30,3	6,5	0,1	0,0	2,0	20,3
STICHKANAL HILDESHEIM	15	-	24,5	52,4	-	76,8	36,0	1,0	0,4	12,8	65,5
STICHKANAL SALZGITTER	18	-	129,5	75,8	-	205,3	30,5	3,4	0,5	16,5	188,5
MLK,BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	55,3	55,6	567,4	678,4	89,3	33,6	6,3	49,5	320,1
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	328,9	144,9	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	54,8	13,1	-	67,9	44,2	0,6	0,4	9,0	50,9
RHEIN-HERNE-KANAL	49	24,5	286,3	507,0	990,2	1 807,9	721,2	70,2	28,3	38,8	1 432,3
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	165,8	267,8	775,5	1 209,0	624,7	59,4	31,3	49,1	950,1
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	414,4	63,4	-	477,8	221,4	14,2	6,8	29,6	301,2
DEK,DORTMUND-DATTELN	21	-	299,2	102,0	1 204,2	1 605,4	595,8	11,6	4,3	7,2	552,1
DEK,DATTELN-BERGESHE.	87	-	136,2	7,3	1 062,5	1 206,0	396,0	100,0	33,3	82,9	1 148,9
DEK, BERGESHE. - HERBRUM	105	-	162,9	90,7	356,1	608,7	299,2	31,1	11,8	51,0	296,1
DEK,EMS, HERBRUM-EMDEN	53	2,9	148,1	20,7	278,0	449,7	306,0	19,1	13,1	42,5	360,6
EMS-VECHTE-KANAL	37	-	-	-	354,0	354,0	279,4	4,6	3,6	13,1	125,0
HAREN-RUETENBR.-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	55,7	31,8	203,9	295,4	200,2	18,1	12,0	61,2	258,4
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,4	1,0	-	3,4	-	0,1	-	33,1	1,6
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 103,7	1 749,4	X	X
RHEIN,RHEINF.-STRASSB.	52	-	67,9	322,5	309,7	700,2	454,7	20,9	13,9	29,9	402,7
RHEIN,STRASSB.-NEUBGW.	59	-	177,8	472,2	1 363,1	2 013,1	821,4	100,8	44,4	50,1	1 708,7
RHEIN,NEUBGW.-MANNHEIM	83	344,5	1 272,2	867,5	2 095,7	4 580,0	1 835,4	214,6	87,1	46,8	2 585,0
RHEIN,MANNHEIM-BINGEN	92	21,8	586,8	120,1	3 974,9	4 703,6	2 325,3	325,1	165,7	69,1	3 533,4
RHEIN,BINGEN-LUELSDORF	137	7,2	368,1	286,6	4 275,7	4 937,6	2 880,2	592,9	344,6	120,1	4 327,7
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	60,6	32,9	471,6	565,0	367,3	117,7	78,5	208,3	486,4
SAAR,VOEKL.-SAARGEM.	40	-	-	29,5	-	29,5	17,1	0,5	0,3	16,0	11,8
SAAR,MOSEL-DILLINGEN	60	-	249,9	8,8	-	258,7	147,6	15,2	8,6	58,7	253,2
RHEIN,LUELSDORF-ORSOY	128	217,9	4 154,8	1 593,2	4 720,4	10 686,2	6 705,5	705,2	431,6	66,0	5 509,1
RHEIN,ORSOY-NL.GRENZE	72	5,2	119,6	1 139,4	9 330,3	10 594,5	7 473,4	687,5	488,2	64,9	9 548,4
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	18,4	2,0	-	20,4	12,1	0,2	0,1	10,0	20,4

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAI 1992
FRUEHERES BUNDESGEBIEKT

WASSERSTRASSEN Gebiet	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER			MITTLERE TRANS-PORT-WEITE (TKM:T)	GUETER-VERKEHRS-DICHTE (TKM:WST-LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH-GANGS-VERKEHR	INS-GESET	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN	INS-GESET	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN			
		V=E	HAEFEN	ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	138,9	54,9	-	193,8	48,1	14,8	3,5	76,3	127,6	
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	137,5	111,3	76,5	187,3	512,5	99,5	39,4	8,7	76,8	279,1	
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	60,6	152,8	99,7	315,0	628,1	155,6	65,3	17,7	104,0	391,3	
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	219,7	76,4	514,0	810,2	347,2	24,2	8,3	29,9	590,5	
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	13,2	588,6	91,1	783,3	1 476,2	596,6	44,0	18,0	29,8	1 127,4	
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	6,3	811,2	242,6	-	1 060,1	205,8	135,5	30,3	127,8	674,1	
NECKAR	201											
DONAU GEBIET	213	X	X	X	X	X	X	33,8	25,7	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	39,5	83,9	88,1	-	211,5	131,0	2,1	1,3	10,1	50,8	
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	19,2	4,5	172,0	195,7	150,6	22,0	16,8	112,6	177,7	
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	9,2	10,8	195,7	215,7	170,6	9,7	7,5	44,8	205,6	
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	11,5	2,6	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	36,7	21,1	223,6	281,5	96,2	4,1	1,4	14,5	151,3	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	10,3	11,9	13,9	56,5	92,7	27,8	0,8	0,2	8,5	65,3	
SPREE-ODER-WST	33	0,4	196,5	24,1	30,0	250,9	54,7	3,3	0,3	13,1	99,9	
TELTO-KANAL	39	-	38,0	11,1	37,9	87,0	14,7	2,1	0,2	23,9	53,3	
WESTHAFENKANAL	3	-	26,6	3,7	-	30,3	20,3	0,0	0,0	1,3	13,3	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LANDWEHRKANAL	11	-	2,8	-	10,6	13,4	2,5	0,0	0,0	1,2	1,5	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	15,5	-	10,6	26,2	13,7	0,1	0,0	2,2	14,5	
MUEGGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	84,3	84,3	32,0	1,1	0,4	13,5	24,8	
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	15,8	11,2	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	2,3	125,9	128,3	102,6	10,4	8,5	81,1	125,3	
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	15,7	7,8	23,6	6,2	0,9	0,3	38,8	16,3	
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLINGER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,6	0,6	-	0,0	-	76,0	0,5	
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,6	0,6	-	0,0	-	32,0	0,6	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINDOWKANAL	32	-	-	1,9	-	1,9	0,4	0,0	0,0	12,0	0,7	
WERBELLINGER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	-	7,8	44,5	52,3	28,0	4,1	2,3	78,5	49,5	
DAHME-WST	25	-	-	23,9	4,0	27,9	-	0,2	-	6,7	7,4	
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	4,0	-	4,0	-	0,0	-	9,0	2,0	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELUCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	0,1	0,5	0,6	0,5	0,1	0,1	107,0	0,4	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,3	0,2	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	3,7	3,7	2,3	0,1	0,1	29,0	3,7	
PEENESTROM	62	-	-	1,8	0,4	2,1	1,8	0,1	0,0	25,5	0,9	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	-	1,5	-	1,5	0,5	0,0	0,0	22,8	0,4	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	4,5	4,5	3,5	0,1	0,1	26,9	4,2	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	23,0	0,3	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,4	-	0,4	-	-	-	-	-	
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	17 509,7	9 269,7	3 974,5	2 036,8	227,0	X	
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	X	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTMENNSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM MAI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
FREUHERES BUNDESGEBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAI 1991	MAI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS 1991		MAI 1992		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	TONNEN	%	TONNEN	%	TONNEN	%
ELBEGBIET	1 339 289	556 565	554 297	1 110 862	228 427-	17,1-	5 731 510	6 116 435	384 925+	6,7+		
DAR.:AKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BARBY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BRUNSBUETTEL	160 770	25 420	110 173	135 593	25 177-	15,7-	729 714	738 888	9 174+	1,3+		
DEETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
HAMBURG	910 112	400 672	346 214	746 886	163 226-	17,9-	3 847 386	4 187 782	340 396+	8,8+		
KIEL	36 941	10 066	9 523	19 589	17 352-	47,0-	147 704	101 405	46 299-	31,3-		
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUEBECK	42 879	31 536	14 269	45 805	2 926+	6,8+	195 424	216 647	21 223+	10,9+		
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
POTSDAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
TORGAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WESERGEBIET	1 036 449	472 614	454 896	927 510	108 939-	10,5-	4 310 805	4 761 171	450 366+	10,4+		
DAR.:BRAKE	64 704	18 241	69 702	87 943	23 239+	35,9+	349 655	491 912	142 257+	40,7+		
BREMEN	377 011	241 014	156 000	397 014	20 003+	5,3+	1 850 798	2 030 776	179 978+	9,7+		
BREMERHAVEN	80 750	46 956	22 504	69 460	11 290-	14,0-	378 563	368 792	9 771-	2,6-		
NORDENHAM	119 151	11 158	87 407	98 565	20 586-	17,3-	373 496	575 768	202 272+	54,2+		
OLDENBURG	143 855	99 085	12 347	111 432	32 423-	22,5-	587 250	538 781	48 469-	8,3-		
MITTELLANDKANALGBIET	1 153 154	556 442	403 845	960 287	192 867-	16,7-	5 025 962	5 191 718	165 754+	3,3+		
DAR.:BRAUNSCHWEIG	59 310	19 050	31 189	50 239	9 071-	15,3-	316 897	321 621	4 724+	1,5+		
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
HALDENSLIEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
HANNOVER	84 805	78 179	26 361	104 540	19 735+	23,3+	368 122	533 431	165 309+	44,9+		
HILDESHEIM	64 766	22 529	33 160	55 689	9 077-	14,0-	267 754	329 534	61 780+	23,1+		
MISBURG	38 889	23 101	11 268	34 369	4 500-	11,6-	154 646	155 695	1 049+	0,7+		
OSNABRUECK	81 439	39 282	31 339	70 621	10 818-	13,3-	339 896	335 926	3 970-	1,2-		
PEINE	27 716	12 429	9 407	21 836	5 880-	21,2-	141 716	103 867	37 849-	26,7-		
SALZGITTER-BEDDINGEN	244 175	129 527	80 917	210 444	33 731-	13,8-	994 049	1 017 033	22 984+	2,3+		
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	3 059 078	1 757 337	1 082 016	2 839 353	219 725-	7,2-	13 733 100	15 277 291	1 544 191+	11,2+		
DAR.:BOTTROP	7 831	559	4 683	5 242	2 589-	33,1-	56 526	58 423	1 897+	3,4+		
CASTROP-RAUXEL	67 898	30 607	34 428	65 035	2 883-	4,2-	272 687	342 980	70 293+	25,8+		
DORSTEN (HERVEST)	42 059	7 452	30 260	37 712	4 347-	10,3-	244 361	268 506	24 145-	9,9+		
DORTMUND	516 339	299 223	147 902	447 125	69 214-	13,4-	2 098 299	2 177 456	79 157+	3,8+		
EMDEN	57 784	72 469	7 392	79 861	22 077+	38,2+	368 224	404 733	36 509+	9,9+		
ESSEN	279 424	85 790	127 847	213 637	65 787-	23,5-	1 271 784	1 423 667	151 883+	11,9+		
GELSENKIRCHEN	329 369	146 970	257 439	404 409	75 040+	22,8+	1 382 939	1 216 917	833 978+	60,3+		
HAMM	278 574	226 911	27 557	254 468	24 106-	8,7-	1 286 441	1 236 883	49 558-	3,9-		
HAMM-BOSSENDORF	153 137	-	124 184	124 184	28 953-	18,9-	679 868	738 438	58 570+	8,6+		
HERNE	29 878	21 154	18 425	39 579	9 701+	32,5+	97 021	190 782	93 761+	96,6+		
LEER	78 525	51 714	11 287	63 001	15 524-	19,8-	304 052	309 914	5 862+	1,9+		
LUENEN	70 999	46 727	18 005	64 732	6 267-	8,8-	317 450	370 272	52 822+	16,6+		
MARL-BRASSERT	130 945	70 194	35 810	106 104	24 841-	19,0-	643 000	561 717	81 283-	12,6-		
MUELHEIM/RUHR	44 032	54 790	20 368	75 158	31 126+	70,7+	289 775	345 221	55 446+	19,1+		
MUENSTER	112 745	90 012	650	90 662	22 083-	19,6-	543 493	489 847	53 646-	9,9-		
RHEIN-LIPPE-HAFEN	110 801	60 029	3 104	63 133	47 668-	43,0-	348 054	503 709	155 655+	44,7+		
WANNE-EICKEL	107 480	3 001	35 747	38 748	68 732-	63,9-	454 097	376 177	77 920-	17,2-		
RHEINGEBIET	17 776 220	9 912 903	6 290 622	16 203 525	1 572 695-	8,8-	81 940 694	81 828 953	111 741-	0,1-		
DAR.:ANDERNACH	244 004	79 909	109 592	189 501	54 503-	22,3-	1 194 996	930 394	264 602-	22,1-		
ASCHAFFENBURG	89 923	102 843	6 816	109 659	19 736+	21,9+	520 691	552 711	32 020-	6,1+		
BAMBERG	100 545	53 498	14 305	67 803	32 742-	32,6-	377 710	374 084	3 626-	1,0-		
BINGEN	56 221	47 283	879	48 162	8 059-	14,3-	261 715	241 170	20 545-	7,9-		
BREISACH	122 759	27 762	91 622	119 384	3 375-	2,7-	366 216	503 506	137 290+	37,5+		
BROHL	36 401	1 062	25 055	26 117	10 284-	28,3-	133 046	113 927	19 119-	14,4-		
DUESSELDORF	231 803	149 819	28 720	178 539	53 264-	23,0-	1 236 961	1 045 339	191 622-	15,5-		
DUISBURGER HAEFEN	4 322 131	3 041 100	872 586	3 913 696	408 445-	9,5-	21 103 714	19 935 904	1 167 810-	5,5-		
DAR.:HOMBURG	185 479	32 780	60 285	93 065	92 414-	49,8-	854 011	605 615	248 396-	29,1-		
RHEINHAUSEN	213 879	207 061	6 445	213 506	373-	0,2-	1 151 933	971 209	180 724-	15,7-		
WALSUM	180 487	47 921	192 774	240 695	60 208+	33,4+	999 074	1 031 328	32 254+	3,2+		

2.4 GUETERUMSCHLAG IM MAI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
FRUEHERES BUNDESGEBIEBT

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAI 1991	MAI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS MAI 1991		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992	%	
	TONNEN					% TONNEN				%
EMMERICH	56 883	29 203	7 938	37 141	19 742-	34,7-	286 548	257 644	28 904-	10,1-
FRANKFURT	512 182	312 934	73 126	386 060	126 122-	24,6-	2 418 209	2 127 937	290 272-	12,0-
GERNSHEIM	75 520	64 812	5 070	69 882	5 638-	7,5-	359 207	374 338	15 131+	4,2+
GUSTAVSBURG	51 420	30 859	7 765	38 624	12 796-	24,9-	156 644	102 132	54 512-	34,8-
HANAU	157 765	68 674	59 972	128 646	29 119-	18,5-	723 230	688 421	34 809-	4,8-
HEILBRONN	510 534	349 811	152 740	502 551	7 983-	1,6-	2 147 995	2 570 863	422 868-	19,7+
KARLSRUHE	981 256	474 443	548 702	1 023 145	31 889+	3,2+	4 615 175	4 968 952	353 777-	7,7+
KEHL	209 915	163 458	53 502	216 960	7 045+	3,4+	1 055 867	1 035 458	20 409-	1,9-
KOBLENZ	205 981	108 352	5 694	114 046	91 935-	44,6-	670 146	551 514	118 632-	17,7-
KOELN	837 034	387 267	332 406	719 673	117 361-	14,0-	4 324 862	4 012 297	312 565-	7,2-
KREFELD-UERDINGEN	284 045	243 698	60 563	304 261	20 216+	7,1+	1 519 510	1 560 521	41 011+	2,7+
LAHNSTEIN	44 156	22 954	3 742	26 696	17 460-	39,5-	164 332	179 061	14 729-	9,0+
LEVERKUSEN	152 192	125 803	34 032	159 835	7 643+	5,0+	753 085	769 346	16 261+	2,2+
LUDWIGSHAFEN	671 594	472 171	163 463	635 634	35 960-	5,4-	3 532 227	3 567 793	35 566-	1,0+
MAINZ	356 684	255 078	69 690	324 768	31 916-	8,9-	1 564 287	1 587 835	23 548+	1,5+
MANNHEIM	674 832	447 018	159 510	606 528	68 304-	10,1-	3 357 825	3 253 680	104 145-	3,1-
NEUSS	373 531	245 577	153 472	399 049	25 518+	6,8+	1 954 399	2 001 329	46 930-	2,4+
NEUWIED	81 506	54 285	17 208	71 493	10 013-	12,3-	298 404	316 447	18 043-	6,0+
NUERNBERG	59 971	45 546	22 499	68 045	8 074+	13,5+	331 493	345 087	13 594+	4,1+
OFFENBACH	112 549	66 226	12 904	79 130	33 419-	29,7-	528 859	414 428	114 431-	21,6-
ORSOY	133 910	76 818	41 972	118 790	15 120-	11,3-	751 062	689 647	61 415-	8,2-
RHEINBERG-OSSENBERG	121 267	7 808	80 772	88 580	32 687-	27,0-	757 688	734 069	23 619-	3,1-
SAARLOUTS-DILLINGEN	362 761	245 699	33 469	279 168	83 593-	23,0-	1 675 752	1 678 185	2 433+	0,1+
SCHAWEINFURT	59 900	51 934	6 669	58 603	1 297-	2,2-	277 524	281 305	3 781+	1,4+
SPEYER	66 799	75 206	17 017	92 223	25 424+	38,1+	420 974	388 228	32 746-	7,8-
STUTTGART	155 973	112 343	26 836	139 179	16 794-	10,8-	677 811	772 550	94 739-	14,0+
WEIL	32 119	31 129	3 836	34 965	2 846+	8,9+	139 531	198 596	59 065+	42,3+
WESEL	69 858	44 721	27 988	72 709	2 851+	4,1+	302 533	235 928	66 605-	22,0-
WESSELING	310 992	75 221	260 037	335 258	24 266-	7,8+	1 371 516	1 524 751	153 235+	11,2+
WIESBADEN	114 785	46 929	-	46 929	67 856-	59,1-	442 284	396 855	45 429-	10,3-
WORMS	90 275	66 534	17 821	84 355	5 920-	6,6-	415 539	436 573	21 034+	5,1+
WUERZBURG	65 811	52 831	16 385	69 216	3 405+	5,2+	299 949	369 883	69 934+	23,3+
DONAUGEBIET	323 229	151 700	140 945	292 645	30 584-	9,5-	1 303 082	1 240 048	63 034-	4,8-
DAR.:REGENSBURG	169 689	63 715	84 495	148 210	21 479-	12,7-	625 723	671 113	45 390+	7,3+
GEBIET BERLIN	541 583	338 722	68 618	407 340	134 243-	24,8-	2 368 224	2 612 181	243 957+	10,3+
DAR.:B.-ALTE SPREE	135 371	102 160	23 878	126 038	9 333-	6,9-	679 812	711 572	31 760+	4,7+
B.-CHARLOTTENBURG	56 792	35 172	1 458	36 630	20 162-	35,5-	213 572	204 454	9 118-	4,3-
B.-MASELAKEKANAL	9 322	8 670	107	8 777	545-	5,8-	36 136	22 268	13 868-	38,4-
B.-OBERHAFEN NEUK.	17 464	8 744	-	8 744	8 720-	49,9-	48 779	42 222	6 557-	13,4-
B.-OSTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUHLEBENER ALTARM	56 691	50 857	1 702	52 559	4 132-	7,3-	246 434	312 430	65 996+	26,8+
B.-RUMMELSBURG	23 467	20 722	21 408	42 130	18 663+	79,5+	103 514	242 326	138 812-	134,1+
B.-SUEDHAFEN	11 609	6 760	5 826	12 586	977+	8,4+	42 990	51 935	8 945+	20,8+
B.-UNTERHAFEN NEUK.	110 166	26 608	5 641	32 249	77 917-	70,7-	471 613	468 451	3 162-	0,7-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:ANLKAM JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	25 229 002 13 746 283	8 995 239 22 741 522	2 487 480-	9,9-	114 413 377 117 027 795	2 614 418+	2,3+			

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1991	APRIL 1992	MAI 1992	JANUAR BIS MAI			
				1991	1992	ZU-(+)BZW.ABNAHME(-) JANUAR-MAI 1992 GEGEN 1991	ABSOLUT
						%	

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	244 487	370 556	199 461	1 741 393	1 545 362	196 031-	11,3-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	7 341	13 822	20 801	134 502	72 234	62 268-	46,3-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	237 146	356 734	178 660	1 606 891	1 473 128	133 763-	8,3-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	56 776	158 014	111 109	175 148	422 446	247 298+	141,2+
	VERSAND	58 868	50 389	63 984	230 248	279 811	49 563+	21,5+
	ZUSAMMEN	360 131	578 959	374 554	2 146 789	2 247 619	100 830+	4,7+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	360 131	578 959	374 554	2 146 789	2 247 619	100 830+	4,7+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	304 485	455 135	267 621	1 927 989	1 822 945	105 044-	5,4-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	35,6	44,8	33,5	175,0	174,8	0,1-	0,1-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	0,1	1,2	2,0	12,1	5,8	6,3-	52,2-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	35,5	43,6	31,5	162,9	169,1	6,2+	3,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	9,0	24,0	23,8	55,6	90,8	35,2+	63,3+
	VERSAND	28,4	23,8	33,1	113,9	143,4	29,5+	25,9+
	ZUSAMMEN	73,0	92,6	90,4	344,5	409,0	64,6+	18,7+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	73,0	92,6	90,4	344,5	409,0	64,6+	18,7+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	59,6	71,5	61,9	279,6	293,6	14,0+	5,0+

GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2 747	9 987	15 875	24 874	80 892	56 018+	225,2+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	18 647	10 948	21 378	64 242	65 165	923+	1,4+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	99 461	129 533	84 084	1 028 555	668 459	360 096-	35,0-
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	8 422	42 537	43 651	54 671	156 333	101 662+	186,0+
ERZE UND METALLABFAELLE	64 677	34 894	34 115	165 517	158 966	6 551-	4,0-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	14 327	11 293	7 600	109 448	42 481	66 967-	61,2-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	136 579	320 361	143 606	621 100	983 462	362 362+	58,3+
DUENGEMITTEL	13 897	14 321	18 631	70 065	76 849	6 784+	9,7+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	512	5 085	4 051	4 406	9 770	5 384+	121,7+
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	804	-	1 563	3 506	4 900	1 394+	39,8+
BESONDERE TRANSPORTGUETER	58	-	-	405	342	63-	15,6-
INSGESAMT	360 131	578 959	374 554	2 146 789	2 247 619	100 830+	4,7+

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	0,8	1,7	4,2	1,2	3,6	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5,2	1,9	5,7	3,0	2,9	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	27,6	22,4	22,4	47,9	29,7	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	2,3	7,3	11,7	2,5	7,0	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	18,0	6,0	9,1	7,7	7,1	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	4,0	2,0	2,0	5,1	1,9	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	37,9	55,3	38,3	28,9	43,8	X	X
DUENGEMITTEL	3,9	2,5	5,0	3,3	3,4	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	0,1	0,9	1,1	0,2	0,4	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,2	-	0,4	0,2	0,2	X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER	0,0	-	-	0,0	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAI 1991	APRIL 1992	MAI 1992	JANUAR BIS MAI							
					1991	1992	ZU-(+)-BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAI 1992 GEGEN 1991	%				
TONNEN												
BEOFERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN												
GETREIDE (01)		2 662	9 987	14 446	23 335	78 219	54 884+	235,2+				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 679	1 047	4 438	9 975	15 085	5 110+	51,2+				
DURCHGANGSVERKEHR	V	983	8 940	10 008	13 360	63 134	49 774+	372,6+				
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		99 461	129 533	84 084	1 028 555	668 459	360 096-	35,0-				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	97 457	119 132	67 465	1 001 526	615 923	385 603-	38,5-				
DURCHGANGSVERKEHR	V	2 004	9 653	15 241	26 292	50 410	24 118+	91,7+				
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		8 422	42 537	43 651	54 671	156 333	101 662+	186,0+				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	8 422	42 537	42 156	54 671	154 838	100 167+	183,2+				
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	1 495	-	1 495	1 495+	*				
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		64 677	34 894	34 115	165 517	158 966	6 551-	4,0-				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	28 935	7 386	5 094	83 932	25 304	58 628-	69,9-				
DURCHGANGSVERKEHR	V	11 636	-	-	16 399	1 040	15 359-	93,7-				
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		24 106	27 508	29 021	65 186	132 622	67 436+	103,5+				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	X	X	X	X	X	X				
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	-				
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		59 840	123 628	76 548	241 219	392 045	150 826+	62,5+				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	31 709	63 646	33 411	177 858	248 693	70 835+	39,8+				
DURCHGANGSVERKEHR	V	28 131	59 982	43 137	62 307	143 352	81 045+	130,1+				
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		-	-	-	1 054	-	1 054	100,-				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	67 989	173 101	47 943	356 888	510 404	153 516+	43,0+				
DURCHGANGSVERKEHR	V	57 503	106 041	23 032	283 627	380 318	86 691+	29,5+				
DURCHGANGSVERKEHR	-	1 119	65 392	22 722	4 303	118 014	113 711+	*				
DUENGEMITTEL (71,72)		9 367	1 668	2 189	58 958	12 072	46 886-	79,5-				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	X	X	X	X	-	-				
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	-				
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		13 897	14 321	18 631	70 065	76 849	6 784+	9,7+				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	375	684	1 435	19 172	8 190	10 982-	57,3-				
DURCHGANGSVERKEHR	V	10 489	13 637	15 290	30 994	66 047	35 053+	113,1+				
DURCHGANGSVERKEHR	-	3 033	-	1 906	19 899	2 612	17 287-	86,9-				
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		512	1 338	-	2 618	1 972	646-	24,7-				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	-	-	-	-	-	-				
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	343	-	550	343	207-	37,6-				
DURCHGANGSVERKEHR	-	512	995	-	2 068	1 629	439-	21,2-				
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		29 657	39 339	48 607	130 666	170 241	39 575+	30,3+				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	15 513	30 083	21 677	81 998	95 188	13 190+	16,1+				
DURCHGANGSVERKEHR	V	2 875	9 007	13 224	24 861	39 499	14 638+	58,9+				
DURCHGANGSVERKEHR	-	11 269	249	13 706	23 807	35 554	11 747+	49,3+				
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		360 131	578 959	374 554	2 146 789	2 247 619	100 830+	4,7+				
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	244 487	370 556	199 461	1 741 393	1 545 362	196 031-	11,3-				
DURCHGANGSVERKEHR	V	56 776	158 014	111 109	175 148	422 446	247 298+	141,2+				
DURCHGANGSVERKEHR	-	58 868	50 389	63 984	230 248	279 811	49 563+	21,5+				

3.2 BEFOERDerte GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAI 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR					
	INSGESAMT	DAVON					V = E	E	V			
		LOKAL-	WECHSEL-									
		VERK.D. VERKEHRSBEZIRKE	V = E									

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDerte GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	199,0	20,8	178,2	41,6	27,0	X	267,6	-	-
BELGIEN	-	-	-	0,3	1,7	X	2,0	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	4,4	15,4	X	19,8	-	0,8
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
ZUSAMMEN	199,0	20,8	178,2	46,3	44,1	X	289,4	-	0,8
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
ESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-
POLEN	0,5	-	0,5	58,0	7,7	X	66,2	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	6,7	12,2	X	18,9	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
INSGESAMT	199,5	20,8	178,7	111,1	64,0	X	374,6	-	0,8

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	33,4	2,0	31,4	12,1	16,4	X	61,9	-	-
BELGIEN	-	-	-	0,2	1,0	X	1,2	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	2,8	8,8	X	11,6	-	0,4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
ZUSAMMEN	33,4	2,0	31,4	15,1	26,2	X	74,7	-	0,4
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
ESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-
POLEN	-	-	-	7,2	2,9	X	10,1	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	1,5	4,0	X	5,5	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
INSGESAMT	33,5	2,0	31,5	23,8	33,1	X	90,4	-	0,4

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	168,1	96,6	176,4	291,0	606,3	X	231,4	-	-
BELGIEN	-	-	-	664,0	624,1	X	629,9	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	633,1	569,0	X	583,3	-	493,5
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
ZUSAMMEN	168,1	96,6	176,4	325,9	593,9	X	258,2	-	493,5
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
ESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-
POLEN	43,0	-	43,0	124,6	375,6	X	153,1	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	222,5	330,0	X	291,8	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-
INSGESAMT	167,8	96,6	176,1	214,5	517,4	X	241,4	-	493,5

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS
BEFOERDerte GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	1,8	-	1,8	41,6	27,0	X	70,4	-	-
DEUTSCHLAND	0,1	-	0,1	10,0	4,2	X	14,3	-	-
DEUTSCHLAND	60,4	-	60,4	239,1	155,6	X	202,6	-	-

3.3 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAI 1992
NEUE LÄENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSEN Gebiet	Wasserstrasse	Laenge der WST 1)	beförderte Güter						Tonnenkilometer			mittlere Transportweite (TKM:WST-LAENGE)	Güterverkehrs-dichte (TKM:WST-LAENGE)
			Zwischen Haeften gleicher WST	Empfang von	Versand nach	Durchgangsverkehr	Ins-Gesamt	Dar. auf Auslaen-dischen Schiffen	Ins-Gesamt	Dar. auf Auslaen-dischen Schiffen			
			V=E	HAEFEN	ANDER. WST								
		KM	1 000 t						Mill.			KM	1 000 t
ELBEGBIET	2108	X	X	X	X	X	X	X	26,3	6,8	X	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	0,4	80,5	37,9	13,9	132,8	32,2	7,4	5,2	55,9	22,2		
SAALE	124	-	-	0,6	-	0,6	-	0,1	-	87,0	0,4		
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	3,7	4,8	63,1	71,6	10,0	5,6	0,3	78,2	40,3		
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	6,3	33,4	39,7	8,9	1,5	0,4	38,0	26,0		
PAREYER-VERBUND.-KANAL	4	-	-	-	17,2	17,2	5,4	0,1	0,0	4,0	17,3		
UNTERE HAVEL-WST	132	0,1	38,3	8,9	48,6	95,8	19,2	3,4	0,7	36,0	26,1		
HAVELKANAL	35	-	0,5	-	5,8	6,3	5,0	0,2	0,2	33,2	5,9		
POTSDAMER HAVEL	30	-	3,9	-	-	3,9	2,5	0,1	0,0	12,7	1,7		
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BREITLING-MOESERSEE	12	-	15,0	-	-	15,0	-	0,1	-	6,0	7,5		
PRITZBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
HOHENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	0,5	3,1	51,4	55,0	-	-	5,0	-	91,5	37,3	
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	1,2	-	1,2	-	0,1	-	67,0	1,2		
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	21,3	21,3	-	2,4	-	115,0	21,3		
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	-	-	50,7	-	50,7	-	0,2	-	3,9	1,7		
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	1,4	1,4	-	0,1	-	45,0	1,4		
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GIESLAUKANAL,EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SCHLEI FAHRWÄSSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	1,4	-	X	X		
WESER,H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WESER,MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	7,3	7,3	-	1,0	-	142,0	7,3		
ALLER,CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ALLER,HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WESER,BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	5,9	1,4	7,3	-	0,3	-	37,4	3,3		
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GEESTE	26	-	-	-	1,4	1,4	-	0,0	-	26,0	1,4		
MITTELLANDKANALGBIET	387	X	X	X	X	X	X	29,4	8,5	X	X		
MLK,BERGESH.-MINDEN	101	-	-	-	79,2	79,2	26,8	8,0	2,7	101,0	79,2		
STICKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MLK,MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	-	-	91,5	91,5	26,8	10,5	3,2	115,2	88,6		
STICKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STICKANAL MISBURG	3	-	-	5,0	-	5,0	-	0,0	-	2,0	3,3		
STICKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STICKANAL SALZGITTER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MLK,BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	11,1	10,2	90,7	111,9	26,8	10,8	2,6	96,9	103,3		
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	649	X	X	X	X	X	X	11,2	3,9	X	X		
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	2,7	48,8	51,5	19,8	2,4	1,0	47,5	49,9		
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	24,8	24,8	5,9	1,5	0,4	60,0	24,8		
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DEK,DORTMUND-DATTELN	21	-	-	1,0	51,5	52,5	19,8	0,3	0,1	6,3	15,7		
DEK,DATTELN-BERGESH.	87	-	-	-	77,3	77,3	25,7	6,7	2,2	87,0	77,3		
DEK,BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	0,8	1,1	1,9	1,1	0,1	0,1	67,0	1,2		
DEK,EMS,HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	1,1	1,1	1,1	0,1	0,1	53,0	1,1		
DEK,EMS,EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	1,1	1,1	1,1	0,0	0,0	30,7	0,9		
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	6,2	2,3	X	X		
RHEIN,RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	0,9	-	0,9	-	0,0	-	26,0	0,4		
RHEIN,STRASSB.-NEUBGW.	59	-	-	-	1,3	1,3	0,5	0,1	0,0	55,4	1,3		
RHEIN,NEUBGW.-MANNHEIM	83	-	-	0,9	1,3	2,3	0,5	0,1	0,0	65,2	1,8		
RHEIN,MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	2,3	2,3	0,5	0,2	0,0	92,0	2,3		
RHEIN,BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	-	2,3	2,3	0,5	0,3	0,1	137,0	2,3		
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MOSEL	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SAAR,VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SAAR,MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RHEIN,LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	3,7	46,1	49,8	20,3	1,0	0,4	19,5	7,6		
RHEIN,ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	-	68,7	68,7	25,7	4,5	1,7	65,0	62,0		
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

3.3 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAI 1992
NEUE LÄENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFÖRDERTE GÜTER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 DONAUGEBIET	 213	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 GEBIET BERLIN	 189	X	X	X	X	X	X	5,7	1,4	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	98,2	98,2	39,0	1,5	0,5	15,7	56,9
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	32,5	32,5	24,3	0,4	0,3	11,9	32,3
SPREE-OEDER-WST	33	-	87,7	24,5	29,8	142,0	35,1	1,6	0,3	11,2	48,1
TELTON-KANAL	39	-	-	6,6	19,9	26,5	6,6	0,7	0,2	27,9	19,0
WESTHAFENKANAL	3	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	1,0	-
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	14,3	14,3	5,6	0,0	0,0	1,0	1,3
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	1,1	14,3	15,4	5,6	0,1	0,0	3,8	14,5
MUEGGELSPOREE	12	-	-	1,0	-	-	1,0	0,0	-	2,0	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	89,4	89,4	4,1	1,4	0,1	15,7	30,5
 GEBIET BRANDENBURG	 902	X	X	X	X	X	X	9,8	5,5	X	X
HAVEL-OEDER-WST	83	-	-	-	73,0	73,0	54,8	5,8	4,4	79,2	69,7
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	16,2	5,4	9,2	30,8	8,2	1,1	0,3	36,1	19,9
ORANIENBURGER KANAL	8	-	2,0	-	-	2,0	-	0,0	-	6,0	1,5
VELTENER STICKANAL	3	-	13,6	0,5	-	14,1	13,2	0,0	0,0	3,0	14,0
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	0,6	-	-	0,6	-	0,0	-	21,0	0,1
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	4,8	-	4,8	3,7	0,1	0,0	12,0	1,8
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-OEDER-WST	83	1,8	3,3	6,4	3,0	14,6	3,5	1,0	0,3	69,7	12,2
DAHME-WST	25	-	1,8	63,8	7,0	72,6	-	0,5	-	7,2	20,8
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	10,7	-	-	10,7	-	0,1	-	9,0	5,3
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	7,5	0,5	-	8,1	1,0	0,0	0,0	5,0	2,7
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OEDER	162	-	-	-	24,5	24,5	8,2	1,1	0,4	45,0	6,8
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 MECKLENBURG-VORPOMMERN	 526	X	X	X	X	X	X	0,5	0,1	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	9,2	9,2	3,8	0,3	0,1	29,0	9,1
PEENESTROM	62	-	1,8	-	0,2	2,0	-	0,0	-	22,0	0,7
ACHTERNASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	8,3	2,5	-	10,8	3,8	0,1	0,0	13,1	1,4
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U.UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	3,0	-
DESL.STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	23,0	0,2
WESTL.STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL.STRALSUND. FAHRW	41	-	0,2	-	-	0,2	-	0,0	-	21,0	0,1
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	374,6	106,9	90,4	28,5	241,4	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	-	-	-	-	-	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 GUETERUMSCHLAG IM MAI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAI 1991	MAI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS MAI 1991		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR MAI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992	1991	1992
	TONNEN						%	TONNEN		%
ELBEGBIET	280 805	143 026	168 619	311 645	30 840+	11,0+	1 392 395	1 789 670	397 275+	28,5+
DAR.:AKEN	12 251	4 966	20 846	25 812	13 561+	110,7+	96 260	127 317	31 057+	32,3+
BARBY	240	-	-	-	240-	100,0-	3 557	301	3 256-	91,5-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	46 771	14 943	42 696	57 639	10 868+	23,2+	196 427	238 981	42 554+	21,7+
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	60 075	23 134	-	23 134	36 941-	61,5-	291 150	383 092	91 942+	31,6+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	3 298	4 184	519	4 703	1 405+	42,6+	18 783	34 541	15 758+	83,9+
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	-	15 026	-	15 026	15 026+	*	43 151	19 862	23 289-	54,0-
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	99 733	65 947	46 418	112 365	12 632+	12,7+	371 533	451 319	79 786+	21,5+
NIEGRIPP	3 579	-	8 457	8 457	4 878+	136,3+	3 889	81 900	78 011+	*
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217-	100,0-
POTSDAM	1 612	3 940	-	4 280	2 668+	165,5+	29 206	62 055	32 849-	112,5+
RIESA	8 408	615	4 367	4 982	3 426-	40,7-	53 899	30 990	22 909-	42,5-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	3 583	2 022	3 313	5 335	1 752+	48,9+	21 149	21 315	166+	0,8+
TORGAU	800	738	643	1 381	581+	72,6+	4 011	8 204	4 193+	104,5+
WITTENBERGE	2 502	1 722	-	1 722	780-	31,2-	18 368	17 381	987-	5,4-
ZERBEN	2 006	-	-	-	2 006-	100,0-	3 164	-	3 164-	100,0-
WESERGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGBIET	87 453	11 051	57 320	68 371	19 082-	21,8-	338 477	385 133	46 656+	13,8+
DAR.:BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	32 259	1 164	10 209	11 373	20 886-	64,7-	74 278	168 591	94 313+	127,0+
HALDENLEBEN	52 338	9 887	44 204	54 091	1 753+	3,3+	257 929	200 784	57 145-	22,2-
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:BOTTRUP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 GUETERUMSCHLAG IM MAI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAI 1991	MAI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS MAI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992	1991	1992
		TONNEN			% 1991		TONNEN			% 1991
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU GEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: REGensburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	127 753	88 675	4 336	93 011	34 742-	27,2-	1 060 220	748 486	311 734-	29,4-
DAR.: B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKE KANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	12 506	7 788	1 760	9 548	2 958-	23,7-	46 046	45 552	494-	1,1-
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	74 722	55 734	-	55 734	18 988-	25,4-	813 814	559 829	253 985-	31,2-
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	211 230	57 581	112 352	169 933	41 297-	19,6-	1 320 224	1 057 286	262 938-	19,9-
DAR.: EISENHUETTENSTADT	56 627	3 329	6 798	10 127	46 500-	82,1-	172 308	72 254	100 054-	58,1-
HOHNSAATEN	15 567	-	5 625	5 625	9 942-	63,9-	78 492	8 061	70 431-	89,7-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	74 560	1 839	53 044	54 883	19 677-	26,4-	845 375	599 525	245 850-	29,1-
NIEDERLEHME	30 597	-	24 542	24 542	6 055-	19,8-	91 408	94 365	2 957+	3,2+
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	5 318	-	5 318-	100,0-
SCHWEDT	4 586	16 245	17 330	33 575	28 989+	632,1+	21 992	95 754	73 762+	335,4+
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	6 583	10 237	3 200	13 437	6 854+	104,1+	44 048	67 636	23 588+	53,6+
DAR.: ANL KAM JARMEN	5 070	8 257	3 200	11 457	6 387+	126,0+	32 290	57 704	25 414+	78,7+
INSGESAMT	713 824	310 570	345 827	656 397	57 427-	8,0-	4 155 364	4 048 211	107 153-	2,6-

4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,
DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES SOWIE DER NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST
4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM MAI 1992

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR		INSGESAMT	
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER						JANUAR	BIS MAI
	V = E	E	V	E	V	E	V	1992	
DEUTSCHLAND									
BADEN-WUERTTEMBERG	421 734	649 721	790 400	959 358	584 124	2 030 813	1 796 258	9 986 959	8 533 224
BAVARIA	294 204	157 765	95 046	300 637	172 239	752 606	561 489	3 448 627	2 152 189
BERLIN	45 130	223 091	67 011	159 176	4 982	427 397	117 103	2 536 816	1 065 252
BRANDENBURG	29 982	45 276	148 864	41 888	16 338	117 146	195 184	823 907	1 165 305
BREMEN	38 356	224 217	83 981	25 397	56 903	287 970	179 240	1 485 071	909 622
HAMBURG	-	355 531	297 275	45 141	20 367	400 672	317 642	2 201 537	1 820 388
HESSEN	25 909	413 193	82 701	601 473	101 129	1 040 575	209 739	5 456 292	1 035 752
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 800	690	4 992	8 257	-	10 747	6 792	66 332	26 787
NIEDERSACHSEN	192 969	473 290	390 437	403 069	211 183	1 069 328	794 589	5 562 466	4 026 261
NORDRHEIN-WESTFALEN	647 225	555 852	1 264 909	4 805 285	2 152 075	6 008 362	4 064 209	30 701 673	21 515 086
RHEINLAND-PFALZ	144 984	579 383	322 311	721 537	424 450	1 445 904	891 745	7 400 376	4 775 373
SAARLAND	-	26 241	15 380	229 377	27 038	255 618	42 418	1 504 726	257 607
SACHSEN	-	1 145	6 173	4 392	697	5 537	6 870	38 398	41 622
SACHSEN-ANHALT	596	66 389	136 942	21 480	46 949	88 465	184 487	345 007	1 138 664
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 610	84 622	149 984	7 481	8 970	115 713	182 564	707 364	807 175
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 866 499	3 856 406	3 856 406	8 333 948	3 827 424	14 056 853	9 550 329	72 265 551	49 270 907
FRUEHERES BUNDESGBEIT									
BADEN-WUERTTEMBERG	421 734	649 721	789 141	959 358	584 124	2 030 813	1 794 999	9 986 959	8 531 767
BAVARIA	294 204	157 765	95 046	300 637	172 239	752 606	561 489	3 448 627	2 152 189
BERLIN	45 130	169 508	34 466	124 084	4 982	338 722	84 558	1 842 652	598 961
BRANDENBURG	-	-	100 556	-	-	-	100 556	-	468 511
BREMEN	38 356	224 217	81 805	25 397	56 903	287 970	177 064	1 485 071	902 091
HAMBURG	-	355 531	246 548	45 141	20 367	400 672	266 915	2 201 537	1 608 411
HESSEN	25 909	413 193	82 701	601 473	101 129	1 040 575	209 739	5 456 292	1 035 752
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	4 274	-	-	-	4 274	-	-	19 717
NIEDERSACHSEN	192 969	473 290	377 832	403 069	211 183	1 069 328	781 984	5 562 466	3 976 330
NORDRHEIN-WESTFALEN	647 225	555 852	1 257 538	4 805 285	2 152 075	6 008 362	4 056 838	30 701 673	21 474 273
RHEINLAND-PFALZ	144 984	579 383	321 798	721 537	424 450	1 445 904	891 232	7 400 376	4 772 821
SAARLAND	-	26 241	15 380	229 377	27 038	255 618	42 418	1 504 726	257 607
SACHSEN	-	-	6 173	-	-	-	6 173	-	37 232
SACHSEN-ANHALT	-	-	127 322	-	-	-	127 322	-	803 838
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 610	84 622	148 743	7 481	8 970	115 713	181 323	707 364	805 634
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 834 121	3 689 323	3 689 323	8 222 839	3 763 440	13 746 283	9 286 884	70 297 743	47 445 134
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST									
BADEN-WUERTTEMBERG	-	-	1 259	-	-	-	1 259	-	1 457
BAVARIA	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERLIN	-	53 583	32 545	35 092	-	88 675	32 545	694 164	466 291
BRANDENBURG	29 982	45 276	48 308	41 888	16 338	117 146	94 628	823 907	696 794
BREMEN	-	-	2 176	-	-	-	2 176	-	7 531
HAMBURG	-	-	50 727	-	-	-	50 727	-	211 977
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 800	690	718	8 257	-	10 747	2 518	66 332	7 070
NIEDERSACHSEN	-	-	12 605	-	-	-	12 605	-	49 931
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	7 371	-	-	-	7 371	-	40 813
RHEINLAND-PFALZ	-	-	513	-	-	-	513	-	2 552
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SACHSEN	-	1 145	-	4 392	697	5 537	697	38 398	4 390
SACHSEN-ANHALT	596	66 389	9 620	21 480	46 949	88 465	57 165	345 007	334 826
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	1 241	-	-	-	1 241	-	1 541
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	32 378	167 083	167 083	111 109	63 984	310 570	263 445	1 967 808	1 825 173

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFORDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschiffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschiffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorrjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeugs).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.